



**Wasser im Haus?
Wir finden
die Ursache!**

Die Leitungs- und
Leckortung vom Profi.



**Ist mehr nass als nur
Ihre Badewanne? Wir
kümmern uns darum.**

Die Gebäudetrocknung
vom Profi.



**Pilze gehören in
den Wald, nicht an
die Wand.**

Die Schimmelsanierung
vom Profi.

TRONEX GmbH Zentrale IGPO Stockerweg 10 89331 Burgau Tel 0 82 22 - 41 49 88 - 0

www.tronex.de

Dehner GARTEN-CENTER & ZOO-MARKT



**70 JAHRE
GARTEN
GLÜCK**

**DER SONNTAG WIRD
ZUM DEHNERTAG
am 12. November in Rain**

von 13 bis
18 Uhr

10% RABATT*

auf Ihren Gesamteinkauf

*ausgenommen preisgebundene Artikel wie Bücher & Zeitschriften, sowie Einkaufsgutscheine und Tiere. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar, gültig nur im Dehner Markt in Rain am 12.11.2017.

DEHNER GARTEN-CENTER
Donauwörther Str. 5 · 86641 Rain
Telefon 0 90 90/77 53 31

dehner.de
facebook.com/dehner

Gabelstapler Fahrausweis

Ihr Befähigungsnachweis für Frontgabelstapler mit u. a. folgenden Eigenschaften:

- Hydrostat (Doppelpedalsteuerung)
- Wandler (Handumschaltung)
- Elektro 24V, 48V und 80V
- Dieselland Treibgas (LPG)
- bis 10.000kg Tragkraft
- Zinkenverstellgerät und Seitenschieber
- Neues Schulungsprogramm

Jetzt anmelden

Tageskurs für nur **139 €**

CALL 08273 9940 900

SKS Stapler-Kran-Service - Abt. Technische Akademie - Fuggerstraße 1 - 86695 Norderndorf

TemplerBau
Martin und Hubert Templer

Bgm.-Böswald-Str. 26 86703 Rögling
Tel.: 09094/591 Fax: 09094/724
www.templerbau.de
info@templerbau.de

Ihr zuverlässiger Partner für Energiebewusstes Bauen, Planung, Rohbau, Sanierung, Verputzarbeiten, Erdarbeiten und Wärmedämmung.

Unser Top-Angebot für Sie ...

Krippenstall + Hl. Familie (Maria + Josef + Kind) Figuren aus Bergahorn geschnitzt, 12 cm, Color Jederzeit erweiterbar, **unser Toppreis 199,- €**

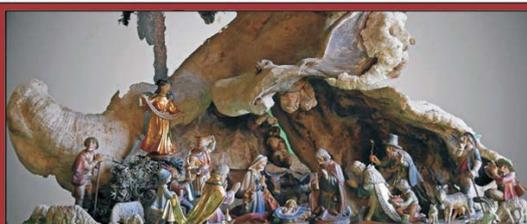
Bitte unbedingt Terminvereinbarung per Telefon
Schnitzstüberl - Buchdorf
Tel. 09099/1681

BAMBINI KOMMUNION

86669 Klingsmoos Pöttmeser Str. 20
Tel: 08433 - 8289
Termine nur nach tel. Vereinbarung

Schnitzkunst Burgetsmaier
Krippen, Holzschnitzereien, Sonderanfertigungen

Wertingerstrasse 1
86660 Tapfheim/Rettingen
Tel. 09070/91333
Fax: 09070/91334
info@burgetsmaier@live.de
www.schnitzkunst-burgetsmaier.de



Mo, Di, Do, Fr. 09 - 12.00 Uhr
14 - 18.00 Uhr
Sa, So - 13.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Krippenausstellung:

Freitag 17.11.2017 von 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 18.11.2017 von 9.00 - 17.00 Uhr
Sonntag 19.11.2017 von 10.00 - 17.00 Uhr

Altstetter-Druck GmbH
Telefon 0 90 70/9 00 40 Fax 10 40

ANZEIGER

47. Jahrgang Mittwoch, den 08. November 2017 Nr. 29 / KW 45

kostenlos zum mitnehmen
E-Mail: anzeigen@altstetter.de

Wichtige Weichenstellung im Mittelstand

Rain. Der Mittelstand ist eine tragende Säule von Wirtschaft und Gesellschaft.

Über eine Million neue Mitarbeiter wurden im letzten Jahr von mittelständischen Unternehmen deutschlandweit eingestellt. Im Gegensatz zu Großunternehmen und öffentlicher Hand, wo die Beschäftigungszahlen eher stagnieren, arbeiten sieben von zehn Arbeitnehmern in kleinen und mittleren Betrieben von Industrie, Dienstleistung, Handwerk, Einzelhändlern und Freiberuflern - und über 80 Prozent der Azubis lernen ihr Handwerk in mittelständischen Unternehmen. Gerade jetzt benötigt der Mittelstand eine starke Interessenvertretung - und die 4000 Mitglieder der CSU-Mittelstands-Union stellen die Stimme außerhalb der Politik.

Am kommenden Wochenende, genauer am 11. November, findet der Bayerische Mittelstandstag im Dehner Garten-Fest in Rain am Lech statt. Dort trifft sich die mittelständische Wirtschaft, um die wichtigsten Forderungen zur Stabilisierung des Wirtschaftswachstums aus Sicht des Mittelstandes und angesichts der laufenden Koalitionsverhandlungen zu diskutieren und formulieren. Wichtige Gesprächspunkte betreffen die Entlastung der unteren und mittleren Einkommen, die steuerliche Forschungsförderung und die Förderung der Gebäudesanierung, wie auch die Abschaffung des Solidaritätszuschlags. Das superschnelle Internet, sowie leistungsfähige Mobilfunkverbindungen sollen ausgebaut werden, um die Wettbewerbsfähigkeit zu sichern.

Alexander Dobrindt, der neue CSU-Landesgruppenvorsitzende im Bundestag erläutert in Rain am Lech den aktuellen Stand zu einer möglichen Jamaika-Koalition. Des Weiteren werden anwesend sein: der Vorsitzende der CSU Schwaben, Markus Ferber, und der heimische CSU Bundestagsabgeordnete Ulrich Lange.

Birgit Rössle, Kreisvorsitzende der Mittelstands-Union Donau-Ries betont, dass die Leistungsträger unserer Gesellschaft nicht vergessen werden dürfen, angesichts der aktuellen Koalitionsgespräche. *„Die bayerische Wirtschaft mit den großen und kleinen Unternehmen, Handwerkern, Dienstleistungsfirmen, u.v.a.m. sind wichtige Faktoren für den Fortbestand unseres Wohlstandes und der Sicherung von Arbeitsplätzen.“*

Regionale Unternehmen haben hier die Möglichkeit, mit den Beteiligten des Bayerischen Mittelstandstages ins Gespräch zu kommen. Dazu lädt herzlich Herr Dr. h.c. Hans Michelbach, MdB, Vorsitzender der CSU Mittelstands-Union ein.

Bei Interesse melden Sie sich bitte verbindlich bis zum 8. November unter folgender E-Mail-Adresse an: mu@scu-bayern.de



Dr. h.c. Hans Michelbach, MdB, Vorsitzender der CSU Mittelstands-Union

CSU
Arbeitskreis Schule, Bildung und Sport

MU
Mittelstands-Union CSU

BAYERISCHER MITTELSTANDSTAG 2017

EINLADUNG
LANDESVERSAMMLUNG DER MITTELSTANDS-UNION

10 UHR ERÖFFNUNG UND BEGRÜßUNG
Dr. h.c. Hans Michelbach, MdB, Vorsitzender der MU

GRÜßWÖRTE
Markus Ferber, MdEP, Vorsitzender der CSU Schwaben
Rupert Mößner, Vorsitzender der MU Schwaben

BERICHT DES LANDESVORSITZENDEN
Dr. h.c. Hans Michelbach, MdB, Vorsitzender der MU

FOREN: UNSERE SCHWERPUNKTE FÜR BERLIN

FORUM I - STEUERZÄHLER ENTLASTEN UND IN INFRASTRUKTUR UND DIGITALES INVESTIEREN
Ulrich Lange, MdB
Hansjörg Durz, MdB
Dr. h.c. Hans Michelbach, MdB
Sebastian Brehm, MdB

FORUM II - FÜR EINE MITTELSTANDSFREUNDLICHE WIRTSCHAFTS-, ARBEITS-, SOZIAL- UND GESUNDHEITSPOLITIK
Dr. Andreas Lenz, MdB
Stephan Stracke, MdB
Wirtschaftsstaatssekretär Franz J. Pschierer, MdL

FORUM III - FÜR EINE ZUKUNFTSFÄHIGES EUROPA - KEINE SCHULDENUNION
Markus Ferber, MdEP
Bernhard Loos, MdB
Dr. Volker Ulrich, MdB

BERICHTE AUS DEN FOREN IM PLENUM
ANTRAGSBERATUNG

REDE
Alexander Dobrindt, MdB
Vorsitzender der CSU-Landesgruppe

11. NOVEMBER 2017 · 10 UHR
DEHNER BLUMEN HOTEL, RAIN AM LECH

Wir beraten Sie gerne!



Marktsonntag, den 19. November 2017 von 13.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

PARFUMVERKAUF
Markenparfüm zu Dauertiefpreisen. Riesenauswahl an Parfümprodukten!
Laufend Top-Angebote an Markenschmuck, Taschen, Kosmetik, Hautpflegeprodukten usw.

Jeden Samstag ab 18. Nov. 17 bis Weihnachten von 9.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Noblé - Parfumverkauf R. Bachhuber
Daimlerstraße 6 • Industriegebiet Donauried • 89312 Günzburg
Telefon 08221/3 00 46 • Fax 9 16 52 65
Öffnungszeiten: Mo. - Mi. 9-17 Uhr, Do. und Fr. 9-18 Uhr
www.parfumverkauf.com

DANKE

für Ihre Weiterempfehlung



Küchen und Meist ganz persönlich!

KÜCHE & WOHNKULTUR
Dallmaier+Gottwald
Ludwig-Rau-Str. 7 86609 Donauwörth
Tel. 0906/758899 - www.kueche-wohnkultur.de

vhs

Volkshochschule Donauwörth

mit Außenstellen in Rain, Wemding, Monheim, Tapfheim, Asbach-Bäumenheim, Kaisheim und Mertingen

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 17 bis 19 Uhr; Freitag 15 bis 17 Uhr

Telefon-Nr. 0906/8070 Telefax-Nr. 0906/999867
Internet: www.vhs-don.de

Geld vom Staat für Weiterbildung bis zu 500 € möglich

An junge Leute und Arbeitnehmer mit geringen Einkommen werden sich ein Angebot des Staates, das bei der Volkshochschule in Anspruch genommen werden kann. Für Lehrgänge und Kurse, die dem beruflichen Fortkommen dienen und über die Arbeitsplatzqualifikation hinausgehen, können 50 % der Kosten geltend gemacht werden. Die Obergrenze sind 500 € Zuschuss. Die Volkshochschule Donauwörth bietet eine Reihe von beruflichen Weiterbildungskursen im kaufmännischen, technischen und sprachlichen Bereich an, die mit diesem Gutschein kostengünstig besucht werden können. Eine Übersicht zeigt das Vhs-Programm. Um den Gutschein zu erhalten, sind einige Kriterien zu erfüllen, die bei einem persönlichen Gespräch geklärt werden. Terminvereinbarung und nähere Information bei der Vhs Donauwörth. Wichtig: Der Prämiengutschein ist 6 Monate gültig und wird für berufsfördernde Lehrgänge auch bei anderen Bildungsträgern (IHK, Kolping, Handwerkskammer usw.) angenommen.

Vhs – Termine

13. Donauwörther Reiseforum am 25. November

Auf vielfachen Wunsch unserer Reiselistigen und Kooperationspartner findet das beliebte Reiseforum künftig im Herbst statt. Reisen Sie mit uns an einem Tag um die Welt - und zwar beim 13. Reiseforum, das für den 25. November 2017 terminiert ist. Die Veranstaltung findet im VHS-Haus, Spindeltal 5, statt. Wir verlosen attraktive Preise und Gitarist Thorsten Preut sorgt für musikalische Unterhaltung. Folgende Reisen werden vorgestellt:

10.30 bis 11 Uhr: Wanderwoche La Palma; 11 bis 11.30 Uhr: Vietnam-Kambodscha – neu entdeckt; 11.30 bis 12 Uhr: Amsterdam – zwischen Tulpen und Grachten; 12 bis 12.30 Uhr: Persien – Schatztruhe des Orients; 12.30 bis 13.30 Uhr (Pause): Flamenca-Tänzerinnen; 13.30 bis 14 Uhr: Portugal – ein Landstrich voller Überraschungen; 14 bis 14.30 Uhr: Flusslebens Seine – Norman-die mit Paris; 14.30 bis 15 Uhr: Wanderwoche Mallorca; 15 bis 15.30 Uhr: Was gehört in die Reiseapotheke?; 15.30 bis 16 Uhr: Estland – Mittelalter und Natur an der Ostsee; 16 bis 16.30 Uhr: Botswana – Afrika hautnah; 16.30 bis 17 Uhr: Madeira – Blütenzauber und Vulkangebirge; anschließend Verlosung. Änderungen vorbehalten

Vhs-Vortrag am 20. November: Beleuchtung – keine Überraschung beim Lampenkauf

Der zielsichere Kauf von Lampen scheidet heute oftmals daran, dass der Kunde nicht weiß, was die technischen Angaben auf den Lampen bedeuten und an welcher Stelle welche Lampe vorteilhaft sein kann. Der Referent Klaus Röhle, eza! Energieberater, vergleicht herkömmliche Glühlampen mit Energiespar- und LED-Lampen in Helligkeit, Lichtfarbe, Farbwiedergabe, Energieeffizienz und Wärmeabstrahlung. Ferner wird am Montagabend, 20. November, von 19.30 bis 21 Uhr, die Dimmbarkeit moderner Lampen untersucht und erklärt. Es dürfen auch Lampen mitgebracht werden. Der Vortrag findet in Zusammenhang mit der Klimawoche der Stadt Donauwörth im VHS-Gebäude, Spindeltal 5, statt und kann kostenfrei und ohne Voranmeldung besucht werden.

Gesundheitsstammtisch am 16. November: Die Kraft des bewussten Fühlens

Mit dem Vortrag „Die Kraft des bewussten Fühlens“ wird der Gesundheitsstammtisch am Donnerstag, 16. November fortgesetzt. Viele fühlen sich in unserer schnelllebigen Zeit gestresst, ängstlich, lustlos oder sogar depressiv. Dahinter können wichtige Bedürfnisse, Wünsche und sogar kraftvolle Ressourcen stecken. Erfahren Sie von Nicola Nagel, Coach & Possibility Trainerin, wie Sie durch die Kraft der bewussten Gefühle die Möglichkeit der Klarheit und Heilung für Ihr Leben erschließen können. Doris Marchadier führt von 19 bis 20.30 Uhr durch den Abend im Cafe Hummel, Bahnhofstraße 22. Die Teilnahme ist gegen Unkostenbeitrag, ohne Voranmeldung, möglich.

Vhs – Film

Manchester by the Sea am 22. November

Das gut verpackte Drama des Regisseurs Kenneth Lonergan lief bei vielen Filmfestspielen und wurde zu einem der bestbewerteten Filme 2016. Der wenig freundliche Hausmeister Lee Chandler arbeitet in der Nähe von Boston. Er kehrt in seinen Heimatort Manchester-by-the-Sea zurück, als sein Bruder stirbt, und dieser ihn zum Vormund für seinen Sohn bestimmt hat. In Rückblenden erfährt der Zuschauer allmählich das ganze Ausmaß der Tragödie, die dazu führt, dass Lee es kaum erträgt, in Manchester zu sein. Die Vhs zeigt den Streifen in Kooperation mit dem Cinedrom Donauwörth am Mittwochabend, 22. November, um 17.30 und 20 Uhr, bei freier Platzwahl und vergünstigtem Eintritt.

Vhs – Kursangebote

Vhs-Webinar: Marine Le Pen und der Front National am 14. November

In Frankreich ist der Front National spätestens mit der Präsidentschaftswahl am 23. April 2017 zu einer etablierten Partei in der französischen Politik erwachsen. Tatsächlich ist es Marine Le Pen gelungen, das radikale Profil ihres Vaters sprachlich zu verschleiern, ohne dabei etwas an der inhaltlichen Kernargumentation zu verändern. Im Vhs-Webinar (Kurs-Nr. 1218) am Dienstagabend, 14. November, von 19 bis 20.30 Uhr, referiert Prof. Dr. Sabine Ruß-Sattar, Universität Kassel zum Thema. Prof. Dr. Joachim Grzega übernimmt die Moderation vor Ort.

Vhs am 18. November:

Wege zu einem besseren Gedächtnis

In diesem Vhs-Seminar (Nr. 2028) werden moderne Methoden eines sehr wirksamen Mentaltrainings vorgestellt und in Übungen eingesetzt. Diese Übungen können – durch den Einsatz von Konzentration und Vorstellungskraft – das „Speichern“ von Tagesplänen, Terminen, Namen, Gesichtern und vielem mehr ab sofort und ein Leben lang fördern und festigen. Dr. Sebastiana Musmeci, VHS-Dozentin, führt durch das Seminar am Samstagvormittag, 18. November, von 10 bis 13 Uhr. Das Seminar ist für alle Alters- und Zielgruppen geeignet.

Vhs: Rhetorikkurs am Wochenende – ab 18. November

Die Vhs bietet die Rhetorik-Schulung mit Videoeinsatz an. Prof. Dr. Peter Heigl, Buchautor und renommierter Lehrgangleiter in der freien Wirtschaft und Industrie, führt durch das Wochenendseminar am Samstag, 18. November, von 10 bis 18 Uhr, und Sonntag, 19. November, von 9 bis 17 Uhr. Zielgruppe der Veranstaltung sind Personen, die im Berufs- und Vereinsleben vor Publikum reden sollen und manchmal damit Probleme haben. Systematisch, behutsam und Schritt für Schritt lernen die Teilnehmer die Grundlagen des sicheren Sprechens vor Publikum in Theorie und Praxis (Kurs-Nr. 2032). Bei gegebenen Voraussetzungen kann der Kurs mittels der Bildungsprämie zu 50% teilfinanziert werden.

Vhs-Kursangebot: Elektroschweißen – Grundlagen ab 20. November

Die Grundlagen des Elektroschweißens – von der Handhabung und Einstellung des Schweißgerätes, Elektroden, Arbeitssicherheit – bis zur praktischen Schweißübung an Stumpf- und Kehlnähten werden im Kurs der Volkshochschule vermittelt. Werner Schrötte, Fachlehrer, führt durch den Kurs an drei Montagabenden, ab 20. November, von 18 bis 21 Uhr (Kurs-Nr. 2380). Bitte Arbeitskleidung mitbringen.

Vhs: Schutzgasschweißen-MAG – Grundlagen ab 30. November

Aufbau und Funktion der Schutzgasschweißgeräte, Werkstoffe, Schweißdrähte und –gase sowie Arbeitssicherheit sind Inhalte des Vhs-Kurses „Grundlagen im Schutzgasschweißen-MAG“. Der Lehrgang mit Fachlehrer Werner Schrötte findet an drei Donnerstagabenden, ab 30. November, jeweils von 18 bis 21 Uhr statt (Kurs-Nr. 2381). Die Teilnehmer werden gebeten, in Arbeitskleidung zu erscheinen.

Vhs: Hilfe mein Internet streikt – Hilfe zur Selbsthilfe am 18. November

Schadprogramme oder Virenalarm? Die Risiken im Internet – und was kann man tun, wenn der Browser auf Webseiten entführt oder ständig Werbung eingeblendet wird? In diesem Vhs-Kurs (Nr. 2470) zeigt Ihnen Informatikexperte Norbert Hallmann die Ge-fahren und praktische Lösungen auf. Sie lernen am Samstagvormittag, 18. November, von 15 bis 18 Uhr, wie wichtig Internet Security für das sichere Arbeiten ist. Gerne können eigene Notebooks zum Überprüfen mitgebracht werden.

Vhs: Fotobuch mit Pfiff am 18. November

Erstellen Sie mit Ihren schönsten Fotos ein CEWE Fotobuch nach eigenen Ideen, unter der Anleitung von Helmut Frank und Werner Reischer, VHS-Dozenten. Am Samstag, 18. November, von 9 bis 13 Uhr, kann jeder Teilnehmer mit eigenen Bildern ein Fotobuch gestalten. Bitte bringen Sie Ihr Notebook und ca. 50 Ihrer digitalen Fotos mit (auch auf anderen Datenträgern). PC- und Windows-grundkenntnisse sollten vorhanden sein (Kurs-Nr. 2489).

Vhs-Seminar am Samstag: MS Outlook 2013 am 18. November

Den berufsfördernden Zertifikatslehrgang (Nr. 2632) zum Programm MS-Outlook bietet die Volkshochschule an. Am Samstag, 18. November, führt Erich Bäcker die Teilnehmer in die effiziente Organisation und Planung mit MS-Outlook ein. Der IT-Consultant setzt bei den Teilnehmern Kenntnisse in Windows voraus und führt von 8.30 bis 15.30 Uhr durch das Seminar.

Fremdsprachen leichter lernen – Seminar der Vhs am 18. November

Fremdsprachen leichter lernen und sprechen: ein Traum? Dr. Sebastiana Musmeci, VHS-Dozentin, zeigt Ihnen im Vhs-Seminar (Nr. 3020) auf, wie man mittels moderner Visualisierungstechniken die Merkfähigkeit von Vokabeln, Sätzen, Grammatik und Redewendungen bei allen europäischen Fremdsprachen relevant steigern kann.

Der Einsatz dieser persönlichen, bereits angeborenen und vergessenen Sprachintelligenz ermöglicht das begehrte Sprechen in einer anderen Sprache. Erfahren Sie am Samstagvormittag, 18. November, von 14 bis 17 Uhr, dass es leichter ist, als Sie denken. 81

„SprachFitnessStudio“ Tschechisch am 1. und 2. Dezember bei der Vhs

Das Kursangebot (Kurs-Nr. 3740) der Vhs richtet sich an Teilnehmer ohne Vorkenntnisse in Tschechisch. Die angewandte Methode nennt sich „Sprachworkout“ und wurde von Prof. Dr. Joachim Grzega, Sprachwissenschaftler, entwickelt.

Friseur/in für ein Seniorencentrum vor Ort gesucht.
Ergreifen Sie Ihre Chance! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
☎ 09 11 / 48 92 45 50

Wir suchen für ein Objekt in Buchdorf eine **Reinigungskraft (m/w)** entweder Di. und Do. oder Mo. und Mi. für 1,5 Stunden entweder ab 8 Uhr oder ab 14 Uhr.
Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Knezovic unter 0472/5158632

Altstetter Druck GmbH

Wir suchen zuverlässige **Austräger/innen für Tapfheim und Erlingshofen**

Bewerbungen bitte an **Altstetter Druck, Hölslerstr. 2, 86660 Tapfheim,**

anzeiger@altstetter.de
od.
Tel. 09070/90060

Innerhalb zweier Halbtagesseminare am Freitag, 1. Dezember, von 17 bis 21 Uhr, und Samstag, 2. Dezember, von 9 bis 13 Uhr, trainieren die Teilnehmer in kleinen Übungsaufgaben die Wörter und Sprachstrukturen für wichtige Situationen im Gastland. Die dort erworbenen Kompetenzen sollen es ermöglichen, sich bereits so gut in der Sprache auszukennen und deren Aussprache und Grammatiksystem so zu begreifen, dass man im Anschluss die Sprache auf leichtere Art und Weise selbstständig vertiefen kann.

Vhs: Fotografie Basiskurs

ab 24. November mit Roland Pamler

Der Fotodesigner Roland Pamler stellt im Kurs der Vhs (Nr. 5003) fotografische Grundbegriffe verständlich dar - theoretisch und praktisch. Kameratechnik, Objektive, Brennweiten, aber auch Bildpräsentation und Problemfälle sind unter anderem Inhalte des zweitägigen Seminars. Dieses beginnt am Freitag, 24. November, von 18 bis 21 Uhr, und wird am Samstag, 25. November, von 9 bis 18 Uhr, fortgesetzt. Bitte mitbringen: Spiegelreflexkamera-Ausrüstung erwünscht (analog oder digital) aber nicht Voraussetzung, evtl. auch Stativ, Schreibzeug.

60 – na und? Jetzt geht es erst richtig los:

Vhs-Stylingkurs am 24. November

Ein cooles Alter: Sie wollen gut und frisch aussehen? Und Sie wollen Attraktivität ausstrahlen? Reifere Gesichter haben eine besondere Ausstrahlung. Es liegt an Ihnen, was Sie daraus machen. Beweisen Sie Mut und wagen Sie was Neues! Bitte bringen Sie zum Kurs am Freitagvormittag, 24. November, einen Fotoapparat, Schreibzeug und ein wenig Materialgeld mit. Imageberater und Hairstylist Ayhan Haldadali berät Sie von 14 bis 17 Uhr im Vhs-Kurs (Nr. 7016).

Vhs: Farb- und Stilberatung für Damen jeden Alters am 2. Dezember

„Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance!“ Dieser Satz gilt im Privat- wie im Berufsleben. In diesem Workshop der Vhs (Kurs-Nr. 7010) erfahren Sie, welcher Farb- und Stiltyp Sie sind. Dadurch fällt die Auswahl bei Bekleidung, Frisur, Make-up, Schuhen, Brillen und sonstigen Accessoires leichter.

Durch stilischeres Auftreten überzeugen Sie durch Authentizität“, sagt Farb- und Stilberaterin Petra Kohler. Sie bittet darum, am Samstag, 2. Dezember, von 9.45 bis 17 Uhr, ungeschminkt zu erscheinen und 5 Euro Materialgeld mitzubringen.

Herstellen von Hüttenkäse (Cottage cheese) am 14. November bei der Vhs

Hüttenkäse ist ein köstlicher Frischkäse und kommt ursprünglich aus den USA und England. Kombination mit Kräutern, Radieschen und Beeren sind möglich und lassen sich schnell zubereiten. Im Kurs (Nr. 7132) lernen Sie, Hüttenkäse selbst herzustellen. Bitte bringen Sie am Dienstagabend, 14. November, von 18.30 bis 20.30 Uhr, Schüssel, Geschirrtuch, zwei Vorratsbehälter, Schreibzeug und ein Getränk mit. Kursleiterin ist Melanie Hach, Fachwirtin für Sozial- und Gesundheitswesen.

Stellenmarkt

Brautmoden • Festmoden
NICONA

Nachfolger/in für mein gut eingeführtes Braut- und Festmoden-Geschäft zum Ende des Jahres gesucht!

Seit fast 25 Jahren in Wolnzach und über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt. Gute Lage, viele Stammkunden.

Wenn Sie Mode und den Umgang mit Kunden lieben, wenn Sie sich selbst verwirklichen wollen, freue ich mich auf Ihren Anruf!

Wolnzach • Preysingstr. 51 • Tel. 08442/60489 • www.nicona.de
Mo.–Fr. 9.30–17 Uhr + 15–18 Uhr • Sa. 9.30–12 Uhr, Mi. geschlossen.



BISTUM AUGSBURG

Reinigungskraft (m/w)

Das Zentrum Kindertageseinrichtungen der Diözese Augsburg sucht eine Reinigungskraft (m/w) für die Katholische Kindertageseinrichtung **St. Franziskus** in **Oettingen** in Teilzeit (15 Std./Woche) zum **01. 12. 2017**, vorerst befristet bis 31.11.2018.

Ihr Anforderungsprofil:

- Flexibilität und Motivation
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Identifikation mit den Grundsätzen der Katholischen Kirche

Ihre Vorteile:

- Vergütung nach ABD, ähnlich TVöD
- Umfangreiche Sozialleistungen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe der Kita bis zum **01. 12. 2017** an:

Zentrum Kindertageseinrichtungen
Mathias Steber
Fronhof 4, 86152 Augsburg
zentrum-kita-personal@bistum-augsburg.de



Bund Naturschutz – 40 Jahre Kreisgruppe Donau-Ries



V. li. Landesgeschäftsführer Peter Rottner, Bundesgeschäftsführer Prof. Dr. Hubert Weiger, Rudolf Schubert (2. Kreisvorstand), Alexander Helber (Kreisvorstand)

Kaisheim. Die Kreisgruppe Donau-Ries des Bund Naturschutz feierte am 07. Oktober ihr 40-jähriges Jubiläum im Gasthaus Thaddäus in Kaisheim.

Professor Dr. Hubert Weiger, Vorsitzender des Bundnaturschutzes in Deutschland und Bayern, überreichte Friedrich Heiser und Rudi Schubert die Bayerische Naturschutzmedaille. Ihr Engagement im Kampf für die Umwelt verdient größten Respekt und Anerkennung. Zusammen wehren Sie erfolgreich die geplanten Projekte in der Mertinger Höll, die Müllverbrennungsanlage in Rain, den Golfplatz im Kesselal und das Müllheizkraftwerk ab, kämpfen gegen das Waldsterben, kümmern sich um die Pflege von Biotopen und ergreifen Schutzmaßnahmen für Vögel.

Der Nachfolger Heisers, Alexander Helber und Landrat Stefan Rößle begrüßten die zur Feier geladenen Gäste, boten Einblicke in die vergangenen Errungenschaften, erläuterten die Ziele der Zukunft und berichteten von der Gründung des Bund Naturschutz in Bayern e.V. (kurz BN).

2013 feierte der Landesverband des BUND, sein 100-jähriges Jubiläum. Die Gründung des BN erfolgte 1913. Damit ist er einer der ältesten und der größte Umweltschutzverband Bayerns. Sein Ziel ist es „die natürlichen Lebensgrundlagen von Menschen, Tieren und Pflanzen und die Biodiversität im ganzen vor weiterer Zerstörung zu bewahren und wiederherzustellen.“ Im Jahre 1977 wurde dann die Kreisgruppe Donau-Ries gegründet. Neben 75 weiteren Kreisgruppen und rund 670 Ortsgruppen zählt der BN heute über 220.000 Mitglieder. Landrat Stefan Rößle betonte das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder und lobte die bewegende Erfolgsgeschichte der Vorsitzenden Alexander Helber sowie seiner Stellvertreter Rudi Schubert und Hans-Christian Pfäffle.

Ein besonderes Projekt: „Niedermoorrenaturierung Ruten, Mertinger Höll – Lauterbacher Ruten – Donauried“, das größte geförderte Ankaufprojekt des BN, kümmert sich um den Erhalt des Mertinger Rieds und den Lauterbacher Ruten.

Ebenso nimmt der BN am politischen Leben teil, bezieht Stellung zu Bebauungsplänen und Verkehrswegen, Rennstrecken in Vogelschutzgebieten, Volksbegehren in Sachen Wald oder Müllentsorgung und übt Kritik an den Flutpoldern.

Momentan arbeitet er an der „Verwirklichung eines nachhaltigen Hochwasserschutzes im Donauraum“ mit der Überlegung für einen Nationalpark „Donau-Auen“.

Professor Dr. Hubert Weiger hielt eine Festrede, in welcher er dem BN höchstes Lob und Dank aussprach. Fasziniert von einem „breiten Bürgervillen“ habe es immer Frauen und Männer gegeben, die aufgestanden sind um einer geplanten „Verschandelung der Landschaft“ entgegenzuwirken. Dem Bund Naturschutz gelang es „Alternativlosigkeit von politischen Entscheidungen immer wieder zu widerlegen.“ Weigert bezeichnete das Donauried als Vorzeigeprojekt.

Abschließend ehrte er Gerda Fischer, Siegfried Häuslaigner und Eugen Weidner.

Für die musikalische Unterhaltung an dem Abend sorgten die Hofmarkmusik und die Mehlprimeln, außerdem wurden drei Bilder aus dem Vermächtnis der Künstlerin Nicola Klemz versteigert. (dag)

Der Wiederaufbau der zerstörten Städte und das Wirtschaftswachstum standen verständlicherweise im Vordergrund.

Dies änderte sich erst in den 70er Jahren. Als die Grundbedürfnisse der Menschen nach Wohnraum und bescheidenem Wohlstand gestillt waren, entwickelte sich immer mehr ein ökologisches Bewusstsein in der Bevölkerung. In den 70er Jahren war es auch, als in Bayern viele Kreisgruppen des BN gegründet wurden, so z. B. 1977 auch die Kreisgruppe Donau-Ries.

Schwerpunkte der Kreisgruppe in den Gründerjahren waren die Verhinderung der Riesautobahn, von Golfplätzen im Kesselal und Müllverbrennungsanlagen bei Rain.

Heute sind Themen, wie Natur- und Umweltschutz, Nachhaltigkeit, gesunde Lebensmittel, Recycling von Wertstoffen, regenerative Energiequellen, etc. sowohl auf internationaler, nationaler, aber auch auf lokaler Ebene allgegenwärtig und nicht mehr wegzudenken. Niemand wird mehr abstreiten, dass sich das ökologische Bewusstsein in der Bevölkerung innerhalb eines Zeitraums von nur einer Generation grundlegend geändert hat. Das ist nicht zuletzt auch ein Verdienst der Umweltschutzverbände, allen voran des BN.

Auch im technischen Umweltschutz haben sich in den vergangenen 40 Jahren Fortschritte ergeben, bspw. bei der Luftreinhaltung, bei der Abfallwirtschaft oder der Energieeffizienz von baulichen Anlagen.

Dennoch ist gerade der sogenannte klassische Naturschutz in Form des Biotop- und Artenschutzes, für den sich der BN ganz konkret vor Ort einsetzt sehr wichtig...

Die Kreisgruppe Donau-Ries hat heute über 1.400 Mitglieder...

Die Mitglieder des BN pflegen in vielen Stunden ehrenamtlich zahlreiche Biotop, sammeln und retten alljährlich zur Krötenwanderung hunderte Amphibien und vermitteln nicht zuletzt Kindern und Jugendlichen die Freude an der Natur in zahlreichen Naturbildungsprogrammen. Nur als ein Beispiel sei hier die Jugendgruppe des BN in Marxheim genannt, die sich als nächstes Projekt dem Schutz der Wildkatze widmen wird. Daneben trägt und unterstützt der BN aber auch zahlreiche größere Naturschutzprojekte. Besonders erwähnenswert ist das ehrenamtliche gemanagte Projekt „Niedermoorrenaturierung Ruten, Mertinger Höll – Lauterbacher Ruten – Donauried“...

Nachfolgend ein Auszug aus der Rede von Landrat Stefan Rößle:

„Im Jahr 2013 feierte der Landesverband des BUND, der Bund Naturschutz in Bayern e. V. (kurz: BN) sein 100-jähriges Jubiläum. Die Gründung des BN erfolgte 1913, als Bayern noch ein König hatte. Der BN ist damit einer der ältesten und der größte Umweltschutzverband Bayerns. Heute gilt der BUND Naturschutz als der unabhängige Anwalt der Natur schlechthin. Er ist überparteilich und unabhängig von Konfessionen. Er verbindet Generationen. Er nimmt kein Geld von Parteien und Konzernen an. Er finanziert sich allein über Spenden und den Beiträgen seiner Mitglieder und verfolgt so sein Ziel, „die natürlichen Lebensgrundlagen von Menschen, Tieren und Pflanzen und die Biodiversität im ganzen vor weiterer Zerstörung zu bewahren und wiederherzustellen.“

In den Nachkriegsjahren standen die Natur und der Umweltschutz nicht unbedingt im Fokus des gesellschaftlichen Bewusstseins.

In den 70er Jahren war es auch, als in Bayern viele Kreisgruppen des BN gegründet wurden, so z. B. 1977 auch die Kreisgruppe Donau-Ries.

Schwerpunkte der Kreisgruppe in den Gründerjahren waren die Verhinderung der Riesautobahn, von Golfplätzen im Kesselal und Müllverbrennungsanlagen bei Rain.

Heute sind Themen, wie Natur- und Umweltschutz, Nachhaltigkeit, gesunde Lebensmittel, Recycling von Wertstoffen, regenerative Energiequellen, etc. sowohl auf internationaler, nationaler, aber auch auf lokaler Ebene allgegenwärtig und nicht mehr wegzudenken. Niemand wird mehr abstreiten, dass sich das ökologische Bewusstsein in der Bevölkerung innerhalb eines Zeitraums von nur einer Generation grundlegend geändert hat. Das ist nicht zuletzt auch ein Verdienst der Umweltschutzverbände, allen voran des BN.

Auch im technischen Umweltschutz haben sich in den vergangenen 40 Jahren Fortschritte ergeben, bspw. bei der Luftreinhaltung, bei der Abfallwirtschaft oder der Energieeffizienz von baulichen Anlagen.

Dennoch ist gerade der sogenannte klassische Naturschutz in Form des Biotop- und Artenschutzes, für den sich der BN ganz konkret vor Ort einsetzt sehr wichtig...

Die Kreisgruppe Donau-Ries hat heute über 1.400 Mitglieder...

Die Mitglieder des BN pflegen in vielen Stunden ehrenamtlich zahlreiche Biotop, sammeln und retten alljährlich zur Krötenwanderung hunderte Amphibien und vermitteln nicht zuletzt Kindern und Jugendlichen die Freude an der Natur in zahlreichen Naturbildungsprogrammen. Nur als ein Beispiel sei hier die Jugendgruppe des BN in Marxheim genannt, die sich als nächstes Projekt dem Schutz der Wildkatze widmen wird. Daneben trägt und unterstützt der BN aber auch zahlreiche größere Naturschutzprojekte. Besonders erwähnenswert ist das ehrenamtliche gemanagte Projekt „Niedermoorrenaturierung Ruten, Mertinger Höll – Lauterbacher Ruten – Donauried“...

Der BN bringt sich auch kritisch in das politische Leben in unserem Landkreis ein, ohne dabei seine Eigenständigkeit und Überparteilichkeit zu verlieren. Das Spektrum reicht von Stellungnahmen zu Bebauungsplänen und Verkehrswegen, über Rennstrecken in Vogelschutzgebieten, bis hin zu Volksbegehren in Sachen Wald oder Müllentsorgung sowie zu allgemeinen Themen wie dem fortschreitenden Flächenverbrauch. Ganz aktuell ist es auch die Kritik an den Flutpoldern an der Donau, die der BN äußert und einen nachhaltigen Hochwasserschutz fordert...

Erlauben Sie mir, so der Landrat weiter, noch einige Ausführungen in Sachen Nationalpark. Je mehr ich mich mit dem Thema auseinandersetze, umso mehr komme ich zu dem Ergebnis, dass ich nicht nachempfinden kann, warum es eine Fundamentalopposition gegen den Nationalpark gibt. Das Umweltministerium hat wiederholt versichert, dass ein Nationalpark nur dort entstehen wird, wo der Grundstückseigentümer bereit ist, seine Flächen zur Verfügung zu stellen. Enteignungen im Zusammenhang mit dem Nationalpark wird es nicht geben. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt gibt es noch keine fest abgegrenzte Gebietskulisse, von daher ist es schwierig, schon jetzt eine klare Entscheidung für oder gegen den Nationalpark auszusprechen. Ich möchte aber zum Ausdruck bringen, dass ich von der Nationalparkidee mittlerweile überzeugt bin. Ich weiß, dass es hier eine grundsätzliche Diskussion geben wird, was auch bei vielen Menschen einen vollkommenen Paradigmenwechsel bedeuten würde. Der Mitteleuropäer liebt den aufgeräumten Wald, den gepflegten Park, den gekehrten Vorgarten, den frisierten Rasen, er hat Bilder im Kopf, wie die Natur aussehen muss, damit sie schön ist. Damit erhebt der Mensch auch einen Herrschaftsanspruch über die Natur. Es wird der Natur nur der Wert zugestanden, den der Mensch nutzen, pflegen und gestalten kann. Das Wesen der Nationalparks ist es, dass die Natur sich selber überlassen wird. In Nationalparks ist der Mensch Gast in der Natur, nicht aber Gestalter. Was spricht dagegen, ein paar 1000 ha Wald im Einverständnis mit den Eigentümern selbst zu überlassen?

Der Bund Naturschutz war mir in meiner bisherigen Amtszeit ein verlässlicher Ansprechpartner mit konstruktiven Vorschlägen, wie ich in zahlreichen gemeinsamen Gesprächen erfahren durfte, auch wenn wir in der Vergangenheit nicht immer gleicher Meinung waren. Exemplarisch möchte ich hier nur die temporäre Duldung des Wildschutzzauns im Oettinger Forst nennen, für die ich gebortenen habe, aber leider letztlich kein Verständnis beim BN ernten konnte.

Dennoch war auch hier das beiderseitige Verhältnis, trotz gerichtlicher Rechtstreitigkeit, immer von gegenseitigem Respekt und vorbildlicher Sachlichkeit geprägt. Dafür möchte ich Ihnen danken und auch weiterhin um Ihre konstruktive Arbeit bitten.

Zu Ihrem 40-jährigen Jubiläum beglückwünsche ich Sie recht herzlich und wünsche Ihnen allen auch weiterhin viel Erfolg und Freude für die kommenden Jahre.

Mögen Sie auch in den kommenden Jahren viele Ideen und Projekte haben und realisieren. Behalten Sie Ihren Enthusiasmus und Ihre Ausdauer bei, denn wer sich für Naturschutzprojekte einsetzt, braucht oft einen langen Atem und muss hin und wieder auch mit Widerstand rechnen... Deshalb sollten wir bei unserer Arbeit auch nicht (nur) an uns denken, sondern an folgende Generationen - für die es nur diese eine Welt gibt. Eine zweite Welt wird es nicht geben.“



V. li. Bundesgeschäftsführer Prof. Dr. Hubert Weiger, mit der Bayerischen Naturschutzmedaille geehrt: Friedrich Heiser aus Volkach und Rudolf Schubert (2. Kreisvorstand), Alexander Helber (Kreisvorstand), Landrat Stefan Rößle

Der neue Lions-Adventskalender Neue Regeln, neues Verbreitungsgebiet

Kinder- und Jugendprojekte in der Region zu fördern – das ist das erklärte Ziel des Lions-Adventskalenders. Mehr als 13.000 € kamen alleine im letzten Jahr den Schulen in der Region zugute.

Erstmals beteiligt sich in diesem Jahr der Lions Club Nördlingen an diesem Projekt. „Somit ist aus dem Donauwörther Adventskalender ein Donaurieser Adventskalender geworden“, informierte Christa Lechner, Präsidentin des Lions Clubs Donauwörth. Auch der Gewinnmodus hat sich verändert:

- Jeder Kalender trägt eine Nummer
- Am 04. Dezember 2017 werden unter notarieller Aufsicht die Gewinnnummern gezogen
- Jeder gezogenen Kalendernummer wird ein Gewinn zugeordnet.
- Über die Presse, die Aushänge in den Raiffeisenbanken sowie Sparkassen Donauwörth und Nördlingen und im Internet (www.lions.de/web/lo-donauwoerth) können die Käufer nach dem 7. Dezember 2017 erfahren, welche Kalendernummer welchen Preis gewonnen hat.

„Außerdem ist in den Adventskalender erstmals ein Rätsel integriert, damit hat jeder eine weitere Chance auf einen Hauptpreis“, verrät Lechner. Hinter jedem Türchen versteckt sich nämlich eine Frage. Aus einigen Buchstaben der Antworten der einzelnen Tage ergibt sich eine Lösung. Wer den Lösungssatz per Post oder E-Mail einsendet, nimmt an der Verlosung teil.

Erhältlich ist der Kalender jeden Samstagvormittag im November an Ständen in der Stadt Donauwörth. Außerdem können Interessenten ihn über Schulen in der Region beziehen und darüber hinaus in Donauwörth in der Buchhandlung Greno, bei Lotto Tabak Presse in der Schusterstraße 2a, bei Lotto Geis im Wörnitzcenter, bei Lotto Freisile in der Bahnhofstr. 12 sowie in der Raiffeisen-Volksbank, Hindenburgstr. 8.

In Monheim gibt es die Donaurieser Adventskalender bei Schreibwaren Michaela Reiner in der Neuburger Str. 9 sowie freitags vor dem hama Schnäppchenmarkt.



Landrat Stefan Rößle und Oberbürgermeister Armin Neudert zum Runden Tisch mit der Regierung bezüglich der Asyl-Erstaufnahmeeinrichtung in der Parkstadt

(27.10.2017) Zu einem Runden Tisch zur aktuellen Situation in der Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbewerber in der Parkstadt sind am Dienstag (24.10.17) die Spitzen der Regierung von Schwaben, des Landkreises und der Stadt Donauwörth zusammengekommen. Anwesend beim Gesprächstermin vor Ort in der Erstaufnahmeeinrichtung waren auch Vertreter der örtlichen und überörtlichen Polizeikräfte sowie des Malteser Hilfsdienstes.

Regierungspräsident Karl Michael Scheufele und Regierungspräsident Josef Gediga informierten über den aktuellen Stand und die weitere Ausrichtung der Einrichtung. Fragen, die sich aus dem Blickwinkel der Behörden und Einsatzkräfte vor Ort ergeben, wurden ebenfalls angesprochen. Das Treffen erfolgte auf Anregung von Oberbürgermeister Armin Neudert und Landrat Stefan Rößle, auch um Probleme zu verdeutlichen, die im Stadtgebiet im Zusammenhang mit Personen aus der Erstaufnahmeeinrichtung auftreten.

Konkret sagte die Regierung zu, die Möglichkeit zu prüfen, künftig auch den Umgriff der Erstaufnahmeeinrichtung in den Auftrag des Sicherheitsdienstes einzubeziehen.

Regierungspräsident und Vizepräsident legten des Weiteren dar, dass die Einrichtung für 1000 Personen ausgerichtet ist, die Belegung derzeit mit rund 600 Personen erfolgt. „Mit dieser Größe kommen wir zur Zeit gut zurecht und sie reicht auch aus“, so Regierungspräsident Karl Michael Scheufele.

Auch die Vereinbarung über die Befristung der Erstaufnahmeeinrichtung bis zum 31.12.2019 wurde seitens der Regierung nochmals bestätigt. Die Befristung, die am 10.3.2016 schriftlich vereinbart wurde zwischen der Bayerischen Sozialministerin Emilia Müller, Regierungspräsident Karl Michael Scheufele, Landrat Stefan Rößle und Oberbürgermeister Armin Neudert, wird nicht verändert. Regierungspräsident Scheufele gestern: „Es gilt nach wie vor, was wir vereinbart haben. Das ist unsere Arbeitsgrundlage.“

Beim Treffen mit Regierungspräsident Karl Michael Scheufele betonten Oberbürgermeister Armin Neudert und Landrat Stefan Rößle gemeinsam, dass die Akzeptanz der Einrichtung durch die Bürgerinnen und Bürger vor Ort entscheidend davon abhängt, die Sicherheit im Stadtgebiet zu gewährleisten. In den vergangenen Monaten waren mehrfach Konfliktsituationen mit in der Erstaufnahme untergebrachten Personen im Stadtgebiet aufgetreten. Sie fordern deshalb, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um die Sicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten, sowie konsequentes Einschreiten und Vorgehen bei Verstößen. Um dem entgegenzutreten, handeln die Polizeiinspektion (PI) Donauwörth und die Stadt Donauwörth gemeinsam: Das Ordnungsamt der Stadt und die

Polizeiinspektion haben ein Einsatzkonzept erarbeitet, das wie schon im Oktober auch im November greifen wird. Mit Unterstützung von Polizeikräften des Polizeipräsidiums Schwaben Nord, unter anderem durch Dienstwacheführer, wird die PI Donauwörth gemeinsam mit dem Kommunalen Ordnungsdienst der Stadt Donauwörth, sowie der Sicherheitswache, eine sichtbar erhöhte Präsenz im Stadtgebiet zeigen. Im Fokus sind insbesondere der Bereich der Promenade, des Donauhafens, das Umfeld des Netto-Marktes in der Kapellstraße, der Bahnhof sowie die beiden Fußwege in die Parkstadt (Fußweg Kalvarienberg und Alter Schellenbergaufgang). In konkreten Fällen wird in Form von Identitätsfeststellungen, Platzverweisen, Bußgeldern und gegebenenfalls Ingewahrsamnahmen eingeschritten.

Oberbürgermeister Armin Neudert: „Wir setzen uns mit allen Möglichkeiten, die eine Kommune hat, für das Gelingen eines Miteinanders aller Menschen vor Ort ein. Uns sind hier aber Grenzen gesteckt. Es war mir deswegen beim Treffen mit der Regierung von Schwaben wichtig, die Situation vor Ort darzulegen und an die Unterstützung der übergeordneten Behörden zu appellieren“ und Landrat Rößle ergänzt „wichtig ist, dass möglichst alle arbeitsfähigen Asylbewerber einer Beschäftigung innerhalb oder auch außerhalb der Kaserne nachgehen und sich einbringen, dass die Anzahl der Asylbewerber in der Kaserne begrenzt ist, dass die Sicherheit der Bevölkerung optimiert wird und dass Verstöße konsequent geahndet werden.“

Heimatverein Mündling e.V. Einladung zum Vortrag „Winterbrauchtum“

Der Heimatverein Mündling lädt zu diesem Vortrag alle Mitglieder, Mündlinger und interessierte Auswärtige

am **Samstag, den 11. November 2017** recht herzlich ein.

Beginn: 19.30 Uhr im Gasthaus „Weberhans“ in Mündling
Der Referent, Herr Herbert Detweiler, Kreisheimatpfleger im Ries, berichtet unter anderem über Allerheiligen, Nussmärtel, Nikolaus, Lichtmess und Valentin. Es gibt noch viele weitere Themen auf die Sie sich freuen dürfen. Auf Ihre Teilnahme freut sich die Vorstandschaft
Der Eintritt ist frei.

Gemeinde Buchdorf



Buchdorf – ein Ort zum Wohlfühlen

Buchdorf ist eine attraktive Wohngemeinde, in der es sich gut leben lässt. Die verkehrsgünstige Lage an der Bundesstraße 2 und die geringe Entfernung zur Kreisstadt Donauwörth haben die Entwicklung, von einem landwirtschaftlich strukturierten Dorf zu einer zeitgemäßen Wohn- und Industrieemeinde wesentlich beeinflusst.

Mit einem vielfältigen Angebot an günstigen Bauplätzen in unterschiedlicher Größe trägt die Gemeinde dazu bei, dass sich möglichst viele Bewerber den Wunsch nach den "Eigene vier Wänden" erfüllen können. In den Baugebieten ist auf allen Parzellen wahlweise eine Bebauung mit Einzel- oder Doppelhäusern, mit einem steilen Satteldach, im Toskana-Stil, mit versetzten Putzbänken oder Putzbänken möglich. Im aktuellen Baugebiet „Brunnenfeld IV“, das in diesem Jahr erschlossen wurde, sind 24 der 27 Bauplätze verkauft. Aus diesem Grund hat die Gemeinde einen neuen Bebauungsplan für ein weiteres Baugebiet mit etwa 25 Plätzen, in zentraler Ortslage in Auftrag gegeben. Dieses Gebiet wird im Frühjahr nächsten Jahres erschlossen und soll ab Herbst 2018 bebaut sein. Auch hier gibt es bereits zahlreiche Interessenten.

Kinderbetreuung nach dem Bedarf der Eltern
Der rege Zuzug junger Familien macht eine stete Anpassung des Betreuungsangebots an die Bedürfnisse der Eltern und Kinder erforderlich. Derzeit werden über 100 Kinder im Kinderhaus betreut, das über zwei Krippengruppen für Kinder unter drei Jahren, zwei Regelgruppen für Kinder von drei bis sechs Jahren und eine Hortgruppe für die Kinder aus der nahen Grundschule von sechs bis elf Jahren verfügt. Das Kinderhaus bietet einen Frühdienst von 7.00 Uhr bis 8.00 Uhr und ist täglich bis 16.00 Uhr geöffnet. Außerdem werden eine Mittagsbetreuung mit warmen Essen, sowie eine Ferienbetreuung für die Hortkinder und ein Vorschulprogramm geboten. Damit auch künftig alle Kinder aus der Gemeinde aufgenommen werden können wird kurzzeitig der Neubau von zwei weiteren Gruppen geplant.

Schule im Dorf
Ein besonderes Schmuckstück in der Gemeinde ist die Grundschule. In den vier Klassen sollen sich unsere Kinder wohl fühlen und nach dem Motto: „Kurze Beine – Kurze Wege“ in ihrer Schule im Dorf geboren sein. Die positive Einwohnerentwicklung spiegelt sich auch in Schülerzahlen wieder, knapp 90 Kinder werden in den vier Klassen der Buchdorfer Grundschule unterrichtet.

Gute Infrastruktur
Die Dinge des täglichen Bedarfs können vor Ort erledigt werden. Eine Metzgerei mit einem angelernten Lebensmittelgeschäft sowie ein Getränkemarkt gehören ebenso zur Infrastruktur wie zwei Bankfilialen und eine Tankstelle. Eine Vielzahl von aktiven Vereinen trägt zur Bereicherung des sportlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Lebens in der Gemeinde bei. Eine sehr erfreuliche Entwicklung zeichnet sich im Bereich der medizinischen Versorgung ab. Nachdem sich bereits seit einigen Jahren eine gut frequentierte Zahnarztpraxis im Ort etabliert hat, gibt es seit knapp zwei Jahren auch eine allgemeinärztliche Praxis im Dorf.
Attraktive Bauplätze

Gut ausgebauter Breitbandnetz für die digitale Zukunft
Buchdorf verfügt bereits über einen guten Zugang an das Breitbandnetz. Die neuen Baugebiete sind über einen Glasfaseranschluss an die Datenautobahn mit Bandbreiten von derzeit bis zu 100 Mbit/s angeschlossen. Vorhandene Engpässe in einigen Bereichen im Altort werden im Rahmen des derzeitigen staatlichen Förderprogramms in einem absehbaren Zeitraum beseitigt.

Wirtschaftsfreundlicher Gewerbestandort
Buchdorf ist auch ein attraktiver Gewerbestandort mit über 600 Arbeitsplätzen am Ort. Niedrige Hebesätze bei der Grund- und Gewerbesteuer sind ein Kennzeichen für das wirtschaftsfreundliche Klima in der Gemeinde. Das erfolgreiche Handeln der Unternehmer trägt wesentlich dazu bei, dass die Gemeinde Buchdorf seit Jahren eine Spitzenstellung bei der Steuerkraft in der Region einnimmt. Für Neuan siedlungen stehen ausreichend Flächen zu günstigen Konditionen bereit.

Das neue Dorfzentrum eine große Zukunftsaufgabe
Große Aufgaben stehen den Verantwortlichen der Gemeinde mit der Gestaltung des neuen Dorfzentrums bevor. Mit Unterstützung des Bayerischen Städtebauförderungsprogramms sollen in den nächsten Jahren auf einer Fläche von etwa 12,500 qm in unmittelbarer Nähe zur Kirche und Schule, in mehreren Bauabschnitten, das neue Rathaus, ein Bankgebäude, ein Bürgerhaus mit großem Saal und Räumen für mehrere Vereine, Einkaufsmöglichkeiten (Bäcker, Metzger, Lebensmittel), verschiedene Praxisräume, ein Dorfplatz mit Bewirtungsmöglichkeiten und eine Mehrzweckhalle entstehen. Derzeit erarbeiten die beauftragten Architekten "VONMEIERER+OHF" aus Schondorf am Ammersee verschiedene Entwürfe für die „Neue Ortsmitte“ in enger Abstimmung mit der Gemeinde. Die Verantwortlichen hoffen, dass Mitte kommenden Jahres mit dem ersten Bauabschnitt begonnen werden kann.

Metzgerei Leinfelder
Ehrliche Genüßmacher aus Buchdorf

Hauptstraße 46, 86675 Buchdorf
Tel.: 09099 1064, Fax: 09099 2427

Öffnungszeiten:
Mo: 7.30 – 12.30 Uhr
Di. – Fr: 7.30 – 12.30 Uhr
und 14.00 – 17.30 Uhr
Sa.: 7.00 – 12.00 Uhr

Merianstr. 1, 86609 Donauwörth
Tel.: 0906 21973

Öffnungszeiten:
Mo: 7.30 – 12.30 Uhr
Di. – Fr: 7.30 – 17.30 Uhr
Sa: 7.00 – 12.00 Uhr

info@metzgerei-leinfelder.de

Einladung zum
ADVENT im Stad`l
in 86675 Buchdorf Am Sand 6

Freitag 17.11.17 19.00 Eröffnung
Samstag 18.11.17 12.00 – 18.00
Sonntag 19.11.17 12.00 – 18.00

Veranstalter: Ambiente - Dekoration und Blume
Ingeborg Groß-Ruff 0170 4869324



Schilling
Beseitigung von Wasserschäden
Bauwerke und Dämmstörkrohung
Schimmelbeseitigung und Rohrbrüche
durch Ihre Meisterhand
Telefon 0 82 72 19 89 08
86637 Binswangen, Ziegelberg 4

Getränke Godel
Getränkemarkt und Consumer Electronics
Jugo-Tronics
Hauptstr. 32 86675 Buchdorf
Tel. 09099 / 920469

Weitere infos : www.getranke-godel.de

Das Schnitzstüberl Buchdorf begeistert seine Kunden mit einer Sortimentserweiterung, exklusiven Produkten und einer neu gestalteten Homepage gemäß dem Motto: „Der Kunde ist König“.
Die Max Neumeier Firmengruppe gründete das Stüberl als drittes Unternehmen im Jahr 2000. In den eigens dafür geschaffenen Verkaufsräumen in der Förststraße 24 bietet die Firma ihren Kunden hochwertige Holzschnitzereien aus dem Gröndler Tal in Südtirol an. Neben Engeln, Kreuzen, Namenspatronen, Clowns, Tän-

zern, Wandreliefs und Krippen haben Liebhaber der geschlitzten Kunst die Möglichkeit individuell angefertigte Produkte nach Absprache zu erwerben. Dem Inhaber-Ehepaar Edeltraud und Max Neumeier ist es gelungen durch viele persönliche Kontakte mit namhaften Herstellern im Gröndler Tal einen großen und zufriedenen Kundestamm aufzubauen. Auf zahlreichen Messen und Ausstellungen stellt Bildhauermeister Otto Moroder sein Können unter Beweis. Bekannte Persönlichkeiten wie der aus Funk und Fernsehen bekannte Sänger Oswald Sattler oder der Fraktionsvorsitzende des Bayerischen Landtags Georg Schmid standen dem Meister Modell von ihm in Holz geschnitzt zu werden, was dem Schnitzstüberl Buchdorf einen noch größeren Bekanntheitsgrad über die Grenzen des Donau-Ries-Landkreises hinaus verlieh. Überzeugen Sie sich selbst von den liebevollen Holzschnitzereien, jeden Freitag und Samstag von 10.00 bis 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 09099-1681).

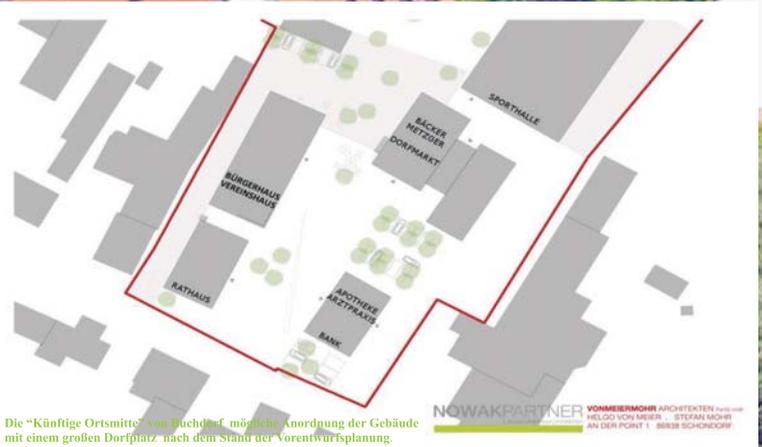
Wir erledigen für Sie sämtliche Bodenarbeiten wie Bauaushub, Abbruch, Hofbefestigung, Grabenräumung, Trockenlegung, Fernwärme- und Erdwärmeleitung.

langjährige Erfahrung präzise Ausführung

Meyer Josef Baggerbetrieb
Tel. 0171 146 52 45
E-Mail: Baggerbetrieb-Meyer@t-online.de



Der geplante Erweiterungsbau des zweigruppigen Kinderhorts. Planer: Obel und Partner Donauwörth



AUTO DIENST DIE MARKEN WERKSTATT

Für alle Fahrzeuge - Inspektionen TÜV/AU - Unfallinstandsetzung

Günther Burkard
KFZ-Meister
Hauptstraße 87 a, 86675 Buchdorf
Telefon 09099/482 - Telefax 09099/548
Handy 0171/7314707
Guenther.Burkard@t-online.de

Wasser- & Heizungstechnik
PILS
www.wassertechnik-pils.de

Installation - Heizung - Sanitär
Holz-Pellet
Solaranlagen - Wärmepumpen
Kundendienst

Albert-Proeller-Str. 7, 86675 Buchdorf
Tel.: 0 90 99 / 92 02 60, Fax: 0 90 99 / 92 02 61
Info@wassertechnik-pils.de

Das Kinderhaus "St.-Ulrich" bietet in fünf Gruppen Raum für rund 100 Kinder

Baugebiet Brunnenfeld

Rebele
Elektro + Energietechnik

Energie für die Zukunft
• Photovoltaik
• Wärmepumpe
• Wohnraum-Lüftung

Römerweg 3 - 86675 Buchdorf
Tel. 09099 1380 - Fax 09099 2234
eMail: rebele.buchdorf@t-online.de

Feuchte Häuser? Nasse Keller? Modergeruch?

Kellerabdichtung - Sperr- u. Sanierputze - schnell - dauerhaft - preiswert
Wohnklimateplatten gegen Schimmel und Kondensfeuchte

VEINAL®-Kundenservice - www.veinal.de
kostenloses Info-Telefon 0800/8346250

QUALITÄT
29 Jahre Erfahrung

Himmlische Weihnachtszeit Zauberhafte Wintermomente im Europa-Park



Tausende von Lichtern, 2.500 verschnittene Tannenbäume und 10.000 glitzernde Christbaumkugeln lassen Deutschlands größten Freizeitpark während der kalten Jahreszeit in feierlichem Glanz erstrahlen. Vom 25. November 2017 bis zum 07. Januar 2018 (außer 24./25. Dezember) begrüßt der Europa-Park die Besucher bereits zum 17. Mal zur traumhaften Winteröffnung. Neben dem funkelnden Riesenrad „Bellevue“ lassen das faszinierende Showprogramm, viele winterliche Specials wie die einzigartige „Zirkus Revue“ und ein weihnachtliches Gastronomie-Angebot die Herzen im besten Freizeitpark weltweit höher schlagen. In Europas größtem Flying Theater, dem Volatarium, erleben die Gäste auch im Winter eine emotionale Reise durch Europa. In der Mercedes-Benz Hall verzaubert in diesem Jahr zudem die große Kunstausstellung „OTTOs Welt“ mit über 100 Kunstwerken – darunter Ottifanten & Co. – die ganze Familie.

Traumhaftes Winterwunderland
Auch in der Weihnachtszeit locken in 15 europäischen Themenbereichen rasanten Fahrrattraktionen sowie spannende Abenteuer und garantieren jede Menge Spaß und Abwechslung in Deutschlands größtem Freizeitpark. In der Spanischen Arena dürfen sich die Besucher darüber hinaus auf die Ausstellung „MAGIC ICE – Ed & Eddas magische Märchenwelt“ freuen. In ihr liebevoll gestalteten Szenen können Groß und Klein bis zu vier Meter hohe Eiskulpturen aus den fantasievollen Geschichten der Gebrüder Grimm und anderer Autoren entdecken. In Portugal genießen die Gäste des 55 Meter hohen Riesenrads „Bellevue“ eine atemberaubende Aussicht und können ihre Blicke vom

wundervoll geschmückten Europa-Park über den Schwarzwald bis hin zu den Vogesen schweifen lassen. In der Eisbar „Glaciar“ im spanischen Themenbereich wärmt ein leckerer Glühwein die Erwachsenen, während die kleinen Eisprinzessinnen und -prinzen mit Schlittschuhen die große Eislauffläche auf dem See in Skandinavien unsicher machen oder sich beim Langlaufen ausprobieren. Mutige Racker sausen gegenüber gleich noch eine Runde mit dem Mini-Skibob um die Kurven. Junge Winterabenteurer, die nicht genug bekommen, können in Österreich zudem auf Reifen eine riesige Schneerampe herunterrutschen. Beim „Postamt Himmlisporten“ im russischen Themenbereich empfängt der Weihnachtsmann die Kinder, damit sie ihm ihre Wünsche höchstpersönlich ins Ohr flüstern können. Ein echter Climbang und besonders beliebt bei den Kleinen ist darüber hinaus der Riesen-Adventskalender auf der italienischen Freilichtbühne: Täglich um 19 Uhr wird mit einer weihnachtlichen Kinderanimation ein neues Türchen geöffnet. Spätestens bei Einbruch der Dunkelheit ist zudem ein Besuch des großen „Chinesischen Lieberfests“ ein Muss. Unter dem Motto „China zu Gast im Europa-Park“ sind vor dem Historischen Schloss Balthasar bis zu 3,5 Meter hohe beleuchtete Tier- und Pflanzenmotive zu bestaunen.



OTTOs Welt – die Ausstellung im Europa-Park
Kinder und Erwachsene lieben ihn gleichermaßen für seine einzigartigen Geräusche, Lieder, Sketche, Reime sowie die unverwechselbaren Zeichnungen: OTTO, der gebürtige und wahrscheinlich prominenteste Ostfrieser aller Zeiten, hat die Deutschen in den vergangenen Jahrzehnten auf vielfältige Weise amüsiert und zum Lachen gebracht. Während der Winteröffnung zeigt der beste Freizeitpark weltweit in der Mercedes-Benz Hall mehr als 100 Werke des populären Alleinunterhalters. Denn Otto ist nicht nur Allround-Komiker, sondern auch

Maler – Kunst ist sogar das einzige, das er je studiert hat. In einer liebevoll gestalteten Friesenlandschaft mit detailgetreuem rot-gelbem Leuchtturm und gemächlicher Teestube erwarten die Besucher viele Original-Stücke aus Ottos langjähriger Karriere als Künstler. So können Besucher aller Altersklassen im Französischen Themenbereich Bühnenrequisiten, Fotografien, Musikinstrumente und das Beste aus der Bildergalerie des humorvollen Ostfriesen entdecken. Der Besuch der Ausstellung ist im Park Eintritt inbegriffen – es gibt also keine Ausrede, nicht mal vorbeizuschauen.

Fantastische Shows
In der kalten Jahreszeit dürfen sich die Besucher darüber hinaus auf zahlreiche Show-Highlights mit über 300 internationalen Künstlern in Deutschlands größtem Freizeitpark freuen: „Manege frei“ heißt es etwa, wenn in der großartigen „Zirkus Revue“ Artisten, Comedians und Tänzer mit einem 60-minütigen Programm für unvergessliche Momente sorgen. Besonders die Kleinen begeistern zudem das Kindermusical „Ich will ... das Weihnachtschaos“ und die neue Kinderanimation über „Otto“ im Themenbereich Irland – Welt der Kinder. Gespannt sein können Jung und Alt außerdem auf die Eisshow „Surf Ice“ mit der son of Santa Claus“ sowie das Musical „Ein musikalischer Weihnachtsmarkt“ im Globe Theater. Ein buntes Programm versprechen auch die tägliche „Winter Starlight Parade“ mit Stopp am 18 Meter hohen Weihnachtsbaum auf dem Luxemburger Platz sowie die Lichtershow „Luna Magica“ auf dem See im Abenteuerland.

Einen sensationellen Start ins neue Jahr erleben die Gäste der großen Silvester-Party im Europa-Park. Wer den letzten Abend des Jahres gebührend feiern möchte, ist hier genau richtig: Neben relaxter Lounge-Musik und aufregenden Club-Beats sowie einem vielfältigen Getränke- und Snackangebot erwarten die Feierlustigen ein gigantisches Feuerwerk. Pünktlich um Mitternacht erstrahlt die Skyline von Deutschlands größtem Freizeitpark.

Auf einen Abend der Extraklasse können sich auch die Besucher der Dinner-Show „Cirque d'Europe“ einstellen: Im slichten Barocktheater „Teatro dell'Arte“ präsentieren Artisten atemberaubende Akrobatik, Tanz und Musik, während ein exquisites Gala-Menü von 2-Sterne-Koch Peter Hagen-Wiest aus dem „Ammolite – The Lighthouse Restaurant“ serviert wird.

Stimmungsvolle Weihnachtsmärkte
Der festlich dekorierte Weihnachtsmarkt in der Deutschen Allee bietet den Besuchern Gelegenheit, sich bei gemütlicher Atmosphäre, klavonellen Wintermelodien und leckeren Düften auf die Festzeit einzustimmen. An der neuen Schwenkgrill-Hütte im Herzen der Deutschen Straße können Groß und Klein herzhaftes Rostbratwürste und saftige Steaks

genießen. Zudem locken weitere kulinarische Köstlichkeiten wie Wurst- und Käsespezialitäten, feine Schokoladen oder Spirituosen aus der Region sowie aus ganz Europa. Darüber hinaus gibt es vieles auf dem Altmetallmarkt im Historischen Schlosspark Balthasar zu entdecken: In zahlreichen Zelten im Deutschen Themenbereich werden alte Beirufe wie der des Buchbinders, des Goldschmieds oder des Krippenbauers vorgestellt. Bei Einbruch der Dunkelheit erleuchten Fackeln und Feuerstellen die Stände.

Die ERDINGER Urweisse Hütt'n lädt die Besucher während der Winteröffnung an ausgewählten Terminen zum geselligen Beisammensein ein. Ein winterliches Käsefondue, geschmortes Kalbsbäckchen und Live-Musik garantieren nicht nur einen urigen Abend, sondern auch beste Stimmung.

Zauberhaft übernachten
Nachdem sowohl Kältemuffel als auch Schneeliebhaber in Deutschlands größtem Freizeitpark voll auf ihre Kosten gekommen sind, bieten die fünf 4-Sterne Hotels des Europa-Park traumhafte Übernachtungsmöglichkeiten. Als Fortsetzung des winterlichen Vergnügens können Groß und Klein hier heißen Tee und süße Leckereien vor kuscheligen Kaminen oder in den adventlich geschmückten Bars genießen. Darüber hinaus laden die großzügigen Wellness & Spa Bereiche mit Massagen und Peelings zum Entspannen ein. Die hochwertigen Restaurants – darunter das mit zwei Michelin Sternen ausgezeichnete „Ammolite – The Lighthouse Restaurant“ – überzeugen mit vielfältigen kulinarischen Genüssen und garantieren einen perfekten Ausklang des Tages.

Mit dem neuen Treueprogramm „Europa-Park Hotel Friends“ dürfen sich alle Gäste, die häufiger in den Europa-Park Hotels oder dem Camp Resort übernachten, außerdem über exklusive Vorteile freuen. Im Anschluss an ihre Buchung können die Mitglieder zum Beispiel aus den verfügbaren Zimmern der gebuchten Kategorie ihr Wunschzimmer auf der bevorzugten Etage sowie mit bevorzugtem Ausblick selbst auszuwählen.

Der Europa-Park ist in der Wintersaison vom 25. November 2017 bis zum 07. Januar 2018 (außer am 24. und 25. Dezember) täglich von 11 bis mindestens 19 Uhr geöffnet. Vertagerte Öffnungszeiten bis 20 Uhr an allen Wochenenden und während der Ferien in Baden-Württemberg. Eintrittspreise: Erwachsene 41 Euro, Kinder (4-11 Jahre) 34,50 Euro, Abendticket ab 16 Uhr: Erwachsene 22 Euro, Kinder 17 Euro. Infoline: 07822 / 17 66 88. Weitere Informationen auch unter www.europapark.de

*Bei extremen Witterungsverhältnissen und Temperaturen kann es zu Betriebs Einschränkungen der Fahrrattraktionen kommen.

DIESES UND JENES

Bereitschaftsdienste und Öffnungszeiten

Arzt
Die/Den diensthabende/n Ärztin/Arzt erreichen Sie an Wochenenden, Feiertagen und jede Nacht (Mo., Di. und Do. von 18.00 – 08.00 Uhr, Mittwoch von 13.00 – 08.00 Uhr und Freitag von 16.00 – 08.00 Uhr) unter der Telefonnummer: 116117

Im Notfall bei lebensbedrohlichen Notfällen wählen Sie: 112 (kostenfrei, Rettungsdienst/Feuerwehr)

Gehörlosen-Service: Fax-Anfrage-Formular für gehörlose Patienten unter www.kvb.de/service/patienten/aeztlicher-bereitschaftsdienst/ 0800 5191212 (kostenfrei)

Apotheken
Die notdiensthabende Apotheke erfahren Sie über:
Festnetz kostenfreie Rufnummer 0800/0022833
Mobilnetz Rufnummer (Kosten max. 69 ct/Min.) 22833
Homepage für Apothekennotdienste www.aponet.de
oder durch den Aushang an jeder Apotheke.

Abfallwirtschaftsverband Nordschwaben
Weidenweg 1, 86609 Donauwörth; Tel. 0906/7803-0, Fax 0906/7803-99
Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch: 08.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr
info@aww-nordschwaben.de, www.aww-nordschwaben.de

Landratsamt Donau-Ries
Pfliegstr. 2, Abtissin-Gunderada-Str. 3, 86609 Donauwörth; Tel. 0906/74-0
Allgemeine Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 07.30 – 12.30 Uhr
+ Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr
Zulassungs- und Führerscheinstelle Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Freitag 07.30 – 12.30 Uhr
Dienstag 07.30 – 14.00 Uhr
+ Donnerstag 14.00 – 17.30 Uhr

Psychologische Beratungsstelle Donauwörth (Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung der KJF Kinder- und Jugendhilfe)
Zirgshheimer Str. 6, 86609 Donauwörth; Tel. 0906/5664, Fax 0906/5657
info@eb-donauwoerth.de

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen der Diözese Augsburg in Donauwörth
Zehenthof 2, 86609 Donauwörth
Tel. 0906/21215, Fax 0906/9816288
efl-donauwoerth@bistum-augsburg.de; www.bistum-augsburg.de

Stadtbibliothek Donauwörth, Stadtkommandantenhaus
Reichsstraße 32, 86609 Donauwörth
Tel. 0906/2332-0, Fax 0906/2332-1
stadtbibliothek-donauwoerth@t-online.de
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag: 13.00 – 18.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 09.00 – 13.00 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat: 09.00 – 13.00 Uhr

Anhängerkupplungen
für jedes Auto preisgünstig zu verkaufen. Einbau durch Fachwerkstatt
Kfz-Firma Igelspacher
86641 Bayerdilling • Augsburgener Weg 1 • Tel. 09090/14618 • Fax 959338
Eintragungen/TÜV/AU im Hause möglich
Geschäftszeiten: Mo-Fr ab 16.00 Uhr, Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Recyclinghof Donauwörth
Glockenfeldweg 9, 86609 Donauwörth (Nordheim)
Öffnungszeiten:
Die. bis Fr.: 09.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 09.00 – 14.00 Uhr

Grünsamelpark Donauwörth, Nordheim
Nordheim, Bäumenheimer Straße
Öffnungszeiten (November und März):
Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr
Samstag: 11.00 – 14.00 Uhr

Grünsamelpark Donauwörth, Binsberg
auf Deponie Binsberg
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 07.00 – 16.00 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst Donauwörth und Nördlingen
Caritasverband für den Landkreis Donau-Ries e. V.
Reichsstr. 54, 86609 Donauwörth
Tel. 0906/709207-0, Fax 0906/709207-90

Stadt Donauwörth
Rathausgasse 1, 86609 Donauwörth
Tel. 0906/789-0, Fax 0906/789-999
Öffnungszeiten:
Mo. bis Do.: 08.00 Uhr – 12.00 Uhr
14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag: 08.00 Uhr – 13.00 Uhr
stadt@donauwoerth.de
www.donauwoerth.de

Suche alte Bierkrüge
Tel. 0151/ 10 15 86 07

Werkverkauf ZÄUNE
Metall-Bausätze
super günstig - schwäbisch gut
Firma Seiler GmbH
89441 Medlingen
Tel.: 09073 / 95 86 86
www.seiler-design.de
Aluminiumzäune Toskanischer Flair

Notdienst der Apotheken

Mittwoch, 08.11.2017
Marien Apotheke, DON
Donnerstag, 09.11.2017
Maximilium Apotheke, DON
Freitag, 10.11.2017
Parkstadt Apotheke, DON
Samstag, 11.11.2017
Stern Apotheke, AS-BÄUM.
Sonntag, 12.11.2017
Center Apotheke, DON
Montag, 13.11.2017
Augusta Apotheke, RAIN
Dienstag, 14.11.2017
Friedens Apotheke, DON

Zahnärztlicher Notdienst 11. / 12.11.
Dr. Noack
86653 Monheim
Marktplatz 2
Telefon 09091 2646

Frauenhaus Nordschwaben
0906/242300
Beratung und Schutz für Frauen mit ihren Kindern
Aufnahme Tag und Nacht
Tel. des Vereins 09071/8182

Zäune & Tore – mit zeitlos elegantem Design, preiswert durch Systemfertigung.
Hochwertige Zaun- und Toranlagen aus dem edlen Metall Aluminium und Edelstahl sind die Spezialität der Firma Seiler GmbH.
Verschiedene Modelle und Höhen sind als Bausatz für Ihren speziellen Bedarf ab Lager lieferbar. Die Zaunsysteme sind durch Ihre Konstruktion so flexibel, dass auch bei extremen Steigungen und Kurven keine Tiere Einzelanfertigung notwendig ist. Diverses Montagezubehör ermöglicht die Montage im Erdreich, auf einer Sockelmauer oder auf einem Randstein. Wählen Sie zwischen Zaunmodell Como, Lugano, Riva, Carol und Garda. Passend zum Zaun erhalten Sie auch Tor- und Türsysteme.
Weitere Informationen zum Angebot sind erhältlich im Internet unter www.seiler-design.de und telefonisch unter 09073 - 95 86 86.

Wir verlosen

2 x 2 Karten für den Europa-Park
Rufen Sie hierfür an am **Dienstag, 14.11.2017**
von **09.00 - 09.10 Uhr** • Telefon 09070 / 900 60
Die Karten werden unter den eingehenden Anrufern verlost.

Werfen Sie Ihr altes Handy nicht weg!
Wir können es noch benötigen.
Tel. 0151/ 10 15 86 07

2 neue Tempopur-Matratzen, original verpackt, Visco Kaltschaum, Nasa Prod. NP je 1095,-€, umständehalber für je 395,-€ zu verkaufen.
Tel.: 0174/1803250

Briefmarken Franz Schmid
An-/Verkauf
Am Steinbruch 21
86697 UNTERHAUSEN bei Neuburg/Do.
Telefon 0 84 31/93 46
PREISLISTE GRATIS!

Modelle Modelle Kontakte
Tantra & Taomassagen 01578 / 7716559
Film Damen, TOP-Geld, Tel. 01 71/2 07 70 18
Nette, attr. vollbus. Blondine 46 J. besucht diskret. 01 60/91 75 18 32
Synchronmassage 01578/7716559
++ Rotlichtführer ++ Forum ++ Erotikinfo ++
www.Rotlicht-Guide.com

Wir kaufen Wohnmobile • Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de FA

Fotos, Dokumente, Orden vom Krieg gesucht.
Tel. 0151/ 10 15 86 07

Achtung! Kaufe: Pelze, Orientteppiche, Crocco-Taschen, seriöse Barabwicklung!
Hr. Ernst, 01 63/45481 14

Impressum
Verlag:
Altstetter-Druck GmbH
86660 Tapfheim, Höslerstr. 2
Telefon 09070/90040
Fax 09070/1040
anzeiger@altstetter.de
Druck: Altstetter-Druck GmbH
Verantwortlich für den Text und Inhalt:
Harald Altstetter
86660 Tapfheim, Höslerstr. 2
Telefon 09070/90060
Bilder/Copyright - soweit nicht anders vermerkt:
Harald Altstetter
Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste vom 01.01.2012

Altortbelebung und Wohnbauförderung in Tapfheim



Tapfheim Viele Besucher nahmen an der Ausstellungseröffnung „Bauen mitten im Dorf“ im Tapfheimer Rathaus am 12. Oktober 2017 teil. Ziel der Veranstaltung war Inspiration und Information über u. a. Sanierung, Neubau, Umbau, Abriss und Beratung im Ortskern.

Bürgermeister Karl Malz begrüßte in seiner Ansprache den Sanierungsberater Herrn Wild, der das Thema der Ausstellung später vertiefte, die Gemeinderäte wie auch seine Stellvertreterin und die Vertreter der Raiffeisenbank und der Sparkasse.

„Es ist unser aller Thema: Erhalt und Stärkung der Altorte, des Dorfes“, so Malz. Bereits seit über zehn Jahren arbeitet die Gemeinde an Maßnahmen und Förderungen um „die Altorte nicht ausbluten“ zu lassen. 2013 wurde dazu die kommunale Förderrichtlinie „Altortbelebung und Wohnbauförderung“ eingeführt. Auch bei der Regierung von Schwaben bemühte man sich erfolgreich um die Aufnahme in ein Städtebauförderungsprogramm. Dazu musste die Gemeinde bestimmte Voraussetzungen erfüllen, wie die Ausweisung eines Sanierungsgebietes und den Erlass einer Sanierungsatzung. Ein daraufhin konzipiertes „Gestaltungshandbuch“ beschreibt die charakteristischen Bauelemente der Altorte in allen Ortsteilen (Tapfheim, Donaumünster, Erlingshofen, Bahnhofsumfeld). Seit 2013 wurden zwölf Maßnahmen gefördert und drei weitere Projekte befinden sich gerade in der Durchführung. Die vorgestellten Förderrichtlinien in sieben Förderbereichen in Kürze:

1. Erhalt und Sanierung von leer- und teilerstehenden Häusern, die älter als 40 Jahre sind (Förderung bis zu 4000 €).
2. Ausbau von ehemaligen landwirtschaftlichen Betriebsgebäuden zur Wohn- oder Gewerbenutzung (Förderung bis 4000 €).
3. Auffüllen von Baulücken im Rahmen der Ortsnachverdichtung. Ungeplante Freiflächen im Innenbereich (z. B. Hof- und Gartenflächen) werden bis zu 4000 € gefördert.
4. Abbruch von Altbeständen zur Errichtung von Wohngebäuden, Gebäuden zum Betrieb von Kleingewerbe, dem Neubau dienender Nebengebäude oder in Einzelfällen Abbruch zur Verschönerung des Ortsbildes (Förderung bis 3000 €).

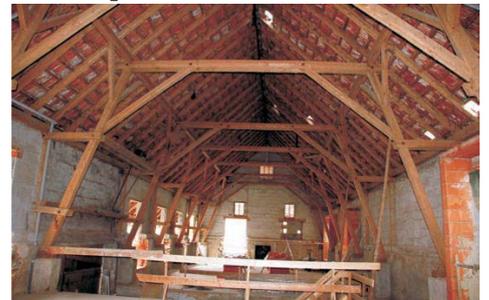
5. Denkmalgeschützte Häuser, Erhalt und Sanierung des Baudenkmals und Fassadenarbeiten zur Verschönerung des Ortsbildes können bis zu 5000 € gefördert werden.

6. Ingenieur- und Architektberatung sind bis zu 500 € förderbar.

7. Energetische Beratung durch einen zertifizierten Energieberater (Maximaler Förderbetrag: 500 €).

Karl Malz wies darauf hin, sämtliche Anträge vor Beginn der Maßnahme zu stellen und die Investitionssummen entsprechend nachzuweisen. Weitere Informationen zur Sanierungsatzung, dem Gestaltungshandbuch und dem integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) können unter www.tapfheim.de Rubrik Bürgerservice ISEK-Ortsentwicklung, „Lebendige Altorte“ nachgeschlagen und recherchiert werden. Bürger haben natürlich auch die Möglichkeit sich vor Ort im Rathaus zu informieren. Bis Ende des Monats kann die Ausstellung, die vom Landkreis Bamberg ausgeliehen wurde, zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden.

Ein Beispiel für „Bauen mitten im Dorf“ ist das Anwesen Hippel in Donaumünster. Der Grundstock des Gebäudes wurde bereit 1510 gelegt (siehe im Bild links die noch erhaltenen Grundsteine). Seit 1745 wohnschaffte die Familie Lippert den Hof. In den 50er Jahren wurde das Wohngebäude aufgestockt. Bis in die Mitte der 60er Jahre betrieb man Landwirtschaft mit der Viehhaltung, danach herrschte reiner Ackerbaubetrieb. Durch die Verpachtung der landwirtschaftlichen Flächen wurde der Stadel mit ca. 300 m² nicht mehr genutzt. Im Zuge des Isek-Programms begann der Ausbau zu zwei Wohnungen.



Noch sehr gut erhalten der Fachwerkbau des Stadels.



Der Stadel im Umbau, die Fenster sind bereits angelegt

Radweg Tapfheim

Die Gemeinde Tapfheim erhält aus Bundesmitteln einen durchgängigen Radweg nördlich der Bahnlinie entlang. Ziel der Maßnahme ist es, die Verkehrssicherheit zu verbessern, nachdem entlang der Bundesstraße kein ausreichend durchgängiger Radweg vorhanden ist. MdB Ulrich Lange weist darauf hin, dass der Bund für den Radwegebau entlang von Bundesstraßen im Haushalt ausreichend Mittel eingeplant hat.

Angeregt hatte die Maßnahme Abgeordneter Georg Winter, dem es nach mehrfachem Bemühen gelungen ist, das staatliche Bauamt Augsburg von der Dringlichkeit des Projektes zu überzeugen.

Derzeit wird der erste Bauabschnitt des Radweges hergestellt. Er beginnt an dem Bahnübergang Bergmühlenstraße und kommt beim Recyclinghof, Einmündung Dillingen Straße auf die B16 wieder zurück.

Bürgermeister Karl Malz erläuterte beim kürzlich durchgeführten Ortsrat, dass es Ziel der Gemeinde sei, den Radweg vom Ortsanfang, bei der Dettenharter Straße beginnend, bis zum östlichen Ende in Erlingshofen, Bahnquerung auf Höhe des Lerchenwegs, zu realisieren. Vorbehaltlich des noch ausstehenden Grunderwerbs könnte der westliche Abschnitt 2018 und der östliche im Bereich Erlingshofen 2019 realisiert werden. Der Mittelteil des nördlich parallel zur Bahnlinie geplanten Rad- und Gehwegs befindet sich aktuell auf einer Länge von rund 1,2 km im Bau. Die Fertigstellung des ersten Bauabschnitts ist November 2017.

Die Entlastungswirkung, darin war man sich mit dem Bereichsleiter des staatlichen Bauamtes Augsburg Stefan Scheckinger und dem Referenten für den Landkreis Donau-Ries, Herrn Stefan Greineder einig, kann nur erreicht werden, wenn möglichst viele Querungshilfen zwischen der Bundesstraße Ortsdurchfahrt B16 und dem neuen Radweg nördlich der Bahn, vorhanden sind.

Im Bereich des Bahnhofs fehlt zur Zeit eine solche Möglichkeit, während östlich und westlich davon bereits jeweils drei mal die Bahnlinie gekreuzt werden kann, stellte MdL Wolfgang Fackler fest.

Der positive Zusatzeffekt für die neue Fußgänger- und Raderunterführung beim Bahnhof Tapfheim, deren Umsetzung für 2020 angestrebt wird, besteht darin, dass auf diese Weise ein zweiter Bahnsteig künftig sicher erreicht werden kann.

Die Abgeordneten Wolfgang Fackler und Georg Winter wollen in München die Verkehrsabteilung dafür gewinnen, dass Tapfheim einen zweiten Bahnsteig erhält. Dank der beiden Gleise im Bahnhofsbereich könnte somit hier ein Zubehörschwerpunkt entstehen. Ein wichtiger Beitrag, darin war man sich beim Ortsrat mit dem ersten Bürgermeister Karl Malz einig, für eine bessere Fahrplangestaltung und ein gutes Zugangebot.

Donauwörth: Baubeginn für den neuen Edeka-Markt in der Parkstadt am vergangenen Dienstag

Oberbürgermeister Armin Neudert, Investor Peter Pletschacher, Bürgermeister Jörg Fischer und Bürgermeisterin Dr. Stefanie Musaeus wie auch die stellvertretende Edeka-Marktleiterin Heike Hochreuther fanden sich zum Spatenstich in der Andreas-Mayr-Straße ein. Gemeinsam möchte man die Lebensmittelversorgung verbessern und die Parkstadt aufwerten. Der neue Edeka-Markt mit rund 900 m² Verkaufsfläche und integriertem Backshop soll nicht nur Zentrum für die ca. 4000 Parkstadt-Einwohner werden, sondern auch die Funktion eines sozialen Treffpunktes einnehmen. Bis Ende 2017 wird der Rohbau fertig gestellt sein und im Sommer 2018 möchte man die ersten Kunden im neuen Markt begrüßen dürfen. Bis dahin haben die Bürger die Möglichkeit im Übergangs-Supermarkt gegenüber ihre Einkäufe zu tätigen.



Von links: Peter Pletschacher, Edeka-Marktleiterin Heike Hochreuther, Bürgermeister Jörg Fischer, Dr. Stefanie Musaeus, Oberbürgermeister Armin Neudert

Mitte des Jahres wurde der ehemalige Edeka abgerissen und auf genau dieser Fläche entsteht die neue Filiale. Ziel der Stadt Donauwörth ist es mehr Attraktivität zu bieten und Oberbürgermeister Armin Neudert liegt der Neubau besonders am Herzen, da er hier aufgewachsen ist.

Die Bürgermeister wie auch der Investor Peter Pletschacher profitieren gegenseitig von dem Bauprojekt. Pletschacher sei „der richtige Partner“ und der Geldgeber bedanke sich für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen, das ihm entgegengebracht wird.

Konsumenten des provisorischen Discounters können dort nach wie vor die eingerichtete Poststelle nutzen – bis Mitte 2018, wenn der neue Edeka-Markt zur Eröffnung lädt. (dag)

Basar in Fünfstetten

Sonntag, 12.11.2017, 13:00 bis 15:30 Uhr, Mehrzweckhalle Fünfstetten

Die Ministranten von der Pfarrei St. Dionysius Fünfstetten veranstalten wieder unseren bekannten Spielzeug- und Fahrzeugbasar, mit Abgabestelle für Missionware die Spenden gehen weiterhin an Hilfsbedürftige, wie bereits früher vom Kloster Maria Stern in Fünfstetten weitergeleitet wurden. Dazu benötigen wir stabile Kartongagen und Klebebänder zum Verpacken. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen usw. gesorgt!!!

Frühjahrsbasar: (Kinderkleidung-u. Spielzeugbasar) am 14.01.2018 von 13 bis 15.30 Uhr Herbstbasar: (Kinderkleidung-u. Spielzeugbasar) am 16.09.2018 von 13 bis 15.30 Uhr

Wir bitten alle bereits angemeldeten Verkäufer sich rechtzeitig abzumelden, sobald feststeht, dass der Tisch/Platz nicht benötigt wird. Bei fehlender Abmeldung bei Nichterscheinen kann beim nächsten Basar kein Tisch/Platz bereitgestellt werden. Vielen Dank!!! Anmeldung/Info bitte bei Manuela Behringer Mobil: 0160 6581740 (ab 14.00 Uhr)



KUNDENFORUM

89420 Höchststadt Ortsteil Oberglauheim · Oberdorf 26 · 09074/956966

Innenputze · Außenputze · Wärmedämmung · Sanierungen · Malerarbeiten



Angebot im November

Innensilikatfarbe
STO Color Sil in weiß

15 l Gebinde Sonderpreis 65,40 €
inklusive MwSt. und frachtfreie Lieferung

Farbbestellungen jederzeit auch telefonisch möglich unter Tel. 09074/ 5322



v.l.n.r. Stefan Greineder vom Bauamt Augsburg, Abgeordneter Wolfgang Fackler, Abgeordneter Georg Winter, Stefan Scheckinger vom Bauamt Augsburg, Erster Bürgermeister Karl Malz.

Spendenaktion für afghanische Kinder voller Erfolg

Im Zuge einer gemeinsamen Spendenaktion des Landratsamtes Donau-Ries mit der Bundeswehr Dillingen konnten zahlreiche Spenden für Kinder in Afghanistan gesammelt werden.

Donauwörth/Nördlingen - Die von Landrat Stefan Rößle angeregten kommunalen Entwicklungshilfeprojekte zur Bekämpfung von Fluchtursachen haben nicht nur Schulbauten in Afrika, sondern auch gezielte Hilfsaktionen in Afghanistan im Fokus.

So organisierte das Landratsamtes Donau-Ries am Samstag, 14. Oktober eine Sammelaktion für afghanische Kinder und bat um Sachspenden in Form von Spielsachen, Schulmaterial und Kleidung, sowie um Geldspenden. Dabei standen den Spendenwilligen gleichzeitig in Donauwörth und Nördlingen die Türen offen und die Resonanz war überwältigend. Auch Landrat Stefan Rößle hatte mit einer derart starken Beteiligung an der zweistündigen Aktion nicht gerechnet und zeigte sich vor Ort sehr erfreut.

Jede Spende kommt an
Wie bei allen anderen kommunalen Entwicklungshilfeprojekten im Landkreis Donau-Ries, stand auch bei dieser Sammlung die klare Zusage im Fokus, jede Sach- oder Geldspende ohne Abzüge den Kindern vor Ort zukommen zu lassen. Sicherergestellt wurde dies durch die gemeinsame Organisation mit der Bundeswehr Dillingen. Diese unterhält eine Patenschaft mit einem Waisenhaus in Kabul und transportiert einen Teil der gesammelten Spenden nun direkt vor Ort. Mit dem anderen Teil wird ein Flüchtlingscamp im Kabuler District 4 mit

Schulmaterial unterstützt, dessen Betreuer sich Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche, sowie die Alphabetisierung in den Armenvierteln zum Ziel gesetzt haben.

Grundsätzlich sollen Spenden in Afghanistan zu einer Verbesserung der Situation vor Ort beitragen und so Perspektiven schaffen und Fluchtursachen nachhaltig bekämpfen.



Die Vertreter der Bundeswehr Dillingen, Hauptmann Obermayer und Oberstleutnant Wulf, Landrat Stefan Rößle und Achim Frank vom Landratsamt Donau-Ries bei der Spendensammlung in Donauwörth.

Wintersportartikel zum kleinen Preis

Alpenverein Donauwörth veranstaltet am 11. November Skibazar

Kinder wachsen, die Wintersportausrüstung wird schnell zu klein. Im Sinne der Nachhaltigkeit macht ein Wintersportbazar Sinn. Zum anderen ist der Sektor ein Engagement in der Jugendarbeit wichtig. Der Alpenverein möchte insbesondere Kinder und Jugendliche an das alpine Skifahren, an Skilanglauf und perspektivisch auch an das Skibergesteigen heranzuführen. Zum Start in die Wintersaison veranstaltet der DAV Donauwörth den schon traditionellen Wintersportbazar. Der Bazar findet am **Samstag, den 11. November** in der Halle der Firma Link (DON, hinter dem Hagebaumarkt) statt. Mit dem Bazar organisiert der Alpenverein eine Drehscheibe, auf der private Bieter gebrauchte Wintersportartikel (Ski, Stöcke und Bindungen, Snowboards, Ski- und Snowboardschuhe, Helme, Skilanglaufausrüstungen, Schlittschuhe und Wintersportbekleidung) anbieten können. Fachungsbüster helfen bei der Preisfindung und achten darauf, dass nur einwandfreie und dem Stand der Technik entsprechende Artikel zum Verkauf gelangen.

Die Artikelannahme erfolgt von 8:30 bis 10:00 Uhr. Die Einstellgebühr beträgt 0,50 € je Artikel. Von 10:15 bis 11:30 Uhr läuft der Verkauf. Fachkundige Helfer beraten Kunden bei der Auswahl. Zwischen 11:45 Uhr und 12:30 Uhr findet die Auszahlung und Rückgabe der nicht verkauften Ware statt. Was kostet der Bazar? - Für die Käufer ist der Skibazar kostenlos. Wird ein Artikel verkauft, dann werden vom Bieter 10 % des Preises einbehalten. Dieses Geld fließt dem Ausbildungs- und Tourenreferat der Sektion zu. Auch für all, die zwar kein direktes Interesse am Wintersport, dafür aber an tadelloser Secondhand-Winterbekleidung haben, hält der Bazar viele Schnäppchen bereit. Weitere Auskünfte im Internet unter www.dav-donauwoerth.de.



Donauwörth. Zum zehnten Mal zeigt sich die Stadt Donauwörth in einem anderen Licht – genauer gesagt in einer glanzvollen Atmosphäre aus beleuchteten Gebäuden, Kerzen und Lichtspielen. Umrahmt von Kunstausstellungen, Live-Musik und kulinarischen Leckereien erstrahlte die Innenstadt in einem malerischen Meer aus Farben. Die Nacht wird zum Tag – am Samstag, den 4. November. Umgestört genießen, flanieren und

shoppen zu können, wurde die Stadtmitte zwischen Kapellstraße und Schusterergasse für den Verkehr gesperrt. Wer keine Lust auf Parkplatzsuche und lange Spaziergänge hatte, erreichte mit den Buslinien 1,2 und 3 sein Ziel.



In der Bahnhofstraße lud das Kaufhaus WOHÄ in die Whisky-Bar, Ines Mölsle präsentierte ihre Bronzeskulpturen im Geschäft Lebensfreude Tee und mehr, Seefried Herrenmode zeigte Keramikobjekte von Hannes Dambacher und die Top Parfümerie betörte die Kunden u.a. mit den liebevoll gefertigten Collagen Petra Hausers. Weiter auf der Hindenburgstraße stellten Sabine Biehle und Steffi Proeller ihr Können im Bereich der Malerei unter Beweis. Das Rieder Tor, die Städtische Kunstgalerie, die im Zusammenhang mit dem Reformationsjubiläum eine Sonderausstellung zusammengestellt hatte, das Landratsamt wie auch das Rathaus erwachten zum Leben und in der Reichsstraße luden die attraktiven Geschäfte zum Late-Night-Shopping mit diversen Aktionen und Angeboten. Künstler wie Rudi Schiedermaier, Katjusja de Cupertinois, André Seidel, Ursula Huvar, Christa Knittl, Bastian Dengel, Elvis Petzak, Anton Stötter und Kat Cartoons bezauberten die Besucher mit ihren Kunstobjekten. Die Räume der Raiffeisen-Volksbank, der Sparkasse und der Tanzhauspassage verwandelten sich in Kunstausstellungen von u.a. Marc Rogat und Johanna Glameyer.

Hitradio RT1 rockte die Straße mit der Band Proud Marys. Das illuminierte Münster „Zu Unserer Lieben Frau“ lud ein dem Trubel eine Weile zu entfliehen, die Lichtkunst und gedämpfte Musik zu genießen.

Ein Spaziergang entlang der Wörnitz, die am Wegesrand mit hunderten von Kerzen eine romantische Atmosphäre bot, führt zum Färbertor, dessen Außenfassade als Projektionsfläche für gemalte Bilder von Kindern diente. Lichtspiele und Mitmach-Aktionen waren

am Museumsplatz zu finden. Kunstvolle Lichter und Lampen verzauberten die Sonnenstraße. Im Rahmenprogramm der Kunst- und Lichternacht stieg im Tanzhaus die U30-Party auf zwei Areas mit DJ Helmut Kleinert und DJ Andi (Ostwerk Augsburg), die ein breites musikalisches Repertoire von Discofox, Schlager, Klassiker, 80er, 90er, Rock, Pop und Partymusik spielten. Abgefeiert wurde auch in doubles Starclub mit der Rock Steady Blues Band. Die vier internationalen Profimusiker haben jeder über 30 Jahre musikalische Erfahrungen aus verschiedensten Genres. Ein einzigartiges Konzert mit Musik und Entertainment auf höchstem Niveau.

Kunstausstellung in der Tanzhauspassage

Am vergangenen Wochenende verwandelte sich die Tanzhauspassage in eine Kunstpassage. Werke der Malerei, Keramik, Linolschnitte, Mischtechniken und Collagen zeugten von der Vielfältigkeit der bildenden Kunst. Sechs Künstlerinnen präsentierten ihre Kunstobjekte. Darunter Frau Maria Waltnr, deren Figuren Situationen im Alltag darstellen, die Linolschnitte von

Frau Andrea Groß und Bilder von Frau Angela Hildebrandt. Die freie Malerin nach Prof. Bassanjetz und Prof. Jaitschenko, Frau Ruth Sträuber, die Zeichnerin Beatrix Eitel, die auch Werke mit Nadel und Faden „malt“, wie die Künstlerin Nathalie Schneider-Lang, die ihre Gefäße und Figuren frei modelliert, setzten ihre Kunstobjekte gekonnt in Szene.



Musiknacht

Donauwörth am 18. November

Die Musiknacht ist ein Highlight im Donauwörther Spätherbst, die dieses Jahr am 18. November stattfindet.

Ab 20:00 Uhr erfüllt wieder gute Live-Musik verschiedenster Stilrichtungen von Rock und Pop bis zu Blues und Swing die Donauwörther Kneipen, Restaurants, Bars und Cafes. In 12 Lokalen treten die unterschiedlichsten Bands auf, um die Stadt in eine Nacht der Musik zu verwandeln. Lassen Sie sich durch die „Internationale Musiknacht“ treiben, tanzen und swingen Sie amüsieren und unterhalten Sie sich – genießen Sie die einzigartige und stimmungsvolle Atmosphäre in Donauwörth! Mit dem Erwerb einer Eintrittskarte hat man freien Zutritt zu allen beteiligten Lokalitäten und Künstlern/Bands.



Karten gibt es im Vorverkauf für 11 € / Abendkasse 13 € in allen Kneipen und bei folgenden Vorverkaufsstellen:

TUI TRAVELStar Reisebüro Sigel & Fischer, doubles Rock n' Roll Musikladen, Buchhandlung Greno und Studio 19 bei Zeitmann; Für Kurzentschlossene ist im Büro der Städtischen Tourist-Info, Rathausgasse 1, ab 18:00 Uhr wieder eine extra Abendkasse eingerichtet.

MUSIK-NACHT DONAUWÖRTH

12 LOKATIONS 12 BANDS

SA. 18. 11. 2017



Weihnachtsbeleuchtung in den Startlöchern

„Donauwörth leuchtet“ ab 30. November

Rund 150 Girlanden Weihnachtsbeleuchtung mit einer Gesamtlänge von zusammen gerechnet mehr als 7 Kilometern werden auch heuer wieder montiert und die Innenstadt zum Leuchten bringen.

Am 2. November beginnt der städtische Bauhof in der Sonnenstraße mit der Anbringung der ersten Lichtergirlanden. Da zu dieser Zeit kein Schulbusverkehr stattfindet, stört die Montage der Lichterketten mit dem Hubwagen weniger und erleichtert den zügigen Aufbau. Anschließend erfolgt die Installation in der Pfliegstraße, Reichsstraße/Schusterergasse, Heilig-Kreuz-Straße, Kapellstraße, Spitalstraße, Hindenburgstraße und der Bahnhofstraße.

Am 30. November ist es dann endlich soweit und der glänzende Weihnachtsschmuck verbreitet wieder seine festliche Atmosphäre. Die Weihnachtsbeleuchtung umrahmt auch in diesem Jahr die über 200 Donauwörther Aktionen und macht den Donauwörth-Besuch in den kommenden Wochen zu einem besonderen Erlebnis.

Martinsfeier des städtischen Kindergartens mit anschließendem Laternenumzug

Am Samstag, 11. November 2017, findet um 16.30 Uhr der traditionelle Martinsumzug des städtischen Kindergartens statt. Gemeinsam mit den Schulkindern der 1. Klassen aus der Mangold-Grundschule beginnt die Veranstaltung mit einer gemeinsamen Feier in der Heilig-Kreuz-Kirche. Anschließend setzt sich der Laternenumzug, angeführt von St. Martin auf dem Pferd, durch die Reichsstraße zum Rathaushof in Bewegung. Die musikalische Begleitung erfolgt durch die Donauwörther Jugendkapelle. In der stimmungsvollen Atmosphäre des Rathaus Hofes sorgt der Kindergartenbeirat für das leibliche Wohl der Gäste. Der Erlös der Aktion wird für die pädagogische Arbeit im städtischen Kindergarten verwendet.



Seminar „Pendeln mit Engeln“ Tagesseminar



Praxis für Naturheilkunde
Martina Hatler
Heilpraktikerin
Tel. 0906/999283



Pendeln als praktisches Hilfsmittel im Alltag
Jeder Mensch kann Schwingungen, die alle Lebewesen, Gegenstände oder Materialien abgeben, wahrnehmen. Mit Hilfe eines Pendels können diese Schwingungen sichtbar gemacht werden.

Die Heilpraktikerin, Heilerin und Dozentin Martina Hatler bietet ein zweitägiges Seminar an, bei dem sie die alte Wissenschaft des Pendelns an Interessierte weitergibt. Im Anfänger-Kurs wird das Grundwissen als Voraussetzung für erfolgreiches Pendeln durch praktische Übungen erarbeitet. Außerdem wird erlernt, wie Schwingungen von Lebensmitteln, Schüssler Salzen, homöopathischen Mitteln u.a. mit Hilfe des Pendels erfasst werden können.

Im Fortgeschritten-Kurs werden dann Schwingungen von Störquellen, Chakren und Energiefeldern mit dem Pendel erspürt und eine Harmonisierung durchgeführt. Beide Kurse werden durch Meditationen unterstützt und von der reinen Energie der Kristalle begleitet.

Das Tagesseminar findet am **Samstag, den 09. Dezember 2017 von 9.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr statt.** Es beinhaltet Anfänger- und Fortgeschrittenenkurs (Teil 1 und 2). Die Kosten betragen gesamt 89,- Euro. Ort: Praxis für Naturheilkunde, Dr.-Otto-Str. 10, Donauwörth Anmeldung unter: Tel. 0906/999283 www.naturheilpraxis-neue-zeit.de

Kirchenführung in der Pfarrkirche Sankt Laurentius in Berg

Die Vorstandschaft des Krippenvereins Donauwörth e.V. lädt im Rahmen seines Programmes „Ein Haus voll Glorie schauet ...“ am **Freitag, 17. November 2017** zu einer Kirchenführung ein. Die Vereinsmitglieder Marianne und Karl Blank, Donauwörth, werden über die Pfarrkirche Sankt Laurentius in Berg ausführlich informieren. Treffpunkt: 15.00 Uhr vor der Kirche Sankt Laurentius in Berg.

Kiosk im Strandhaus Hahnenkammsee bei Hechlingen am See zu verpachten

Der Zweckverband Hahnenkammsee sucht für den im Seezentrum des Hahnenkammsees gelegenen Kiosk ab 01.05.2018 einen geeigneten Pächter, da die bisherige Betreiberfamilie nach über dreißigjähriger Tätigkeit den Betrieb aus altersbedingten Gründen aufgeben möchte. Eine Übernahme ist nach Rücksprache auch bereits zu einem früheren Zeitpunkt möglich.

Der in unmittelbarer Nähe des Badestrandes gelegene Kiosk ist auf einen Selbstbetriebsbetrieb ausgelegt und bietet ca. 180 Außen- und 60 Innensitzplätze. Er umfasst u.a. eine Küchenausstattung, Lager- sowie Personalräume in einem Gesamtumfang von 140 m². Bewegliche Ausstattungsgegenstände, Geschirr, Innenbestuhlung, etc. sind vom Pächter zu beschaffen bzw. können vom Vorpächter abgelöst werden.

Vom künftigen Pächter erwarten wir die fachliche Qualifikation, d.h. eine Berufsausbildung im Gastronomiebereich bzw. einschlägige Berufserfahrung, Engagement und ein überzeugendes Betriebskonzept.

In dem Konzept soll neben den Angaben zur Qualifikation des Pächters auch eine kurze Auflistung der geplanten gastronomischen Ausrichtung, Öffnungszeiten, Preisgestaltung, usw., ausgeführt werden. Die Verpachtung erfolgt im Rahmen der Umsatzbeteiligung.

Interessenten werden gebeten, schriftliche Bewerbungen mit einer steuerlichen Unbedenklichkeitsbescheinigung und dem Betriebskonzept bis **spätestens 30.11.2017** beim Zweckverband Hahnenkammsee, Obere Dorfstr. 3, 91785 Pleinfeld-Ramsberg, einzureichen. Für telefonische Auskünfte oder eine Ortsbesichtigung steht Ihnen Herr Hofer gerne unter der Telefonnummer: 09144-571 zur Verfügung.